

HUSQVARNA AUTOMOWER®
305
BEDIENUNGSANLEITUNG

INHALT

1. Einführung und Sicherheit	5
1.1 Einführung	5
1.2 Symbole an Automower® 305	6
1.3 Symbole in der Bedienungsanleitung	7
1.4 Sicherheitsvorschriften	8
2. Vorstellung	10
2.1 Was ist was?	11
2.2 Funktion	12
2.3 Suchart	14
3. Installation	15
3.1 Vorbereitungen	15
3.2 Installation der Ladestation	16
3.3 Laden der Batterie	18
3.4 Installation des Begrenzungskabels	19
3.5 Anschluss des Begrenzungskabels	25
3.6 Installation des Suchkabels	26
3.7 Überprüfung der Installation	29
3.8 Anschluss von Automower® 305 an die Ladestation	29
4. Bestimmungsgemässer Gebrauch	30
4.1 Laden der leeren Batterie	30
4.2 Verwendung des Timers	31
4.3 Starten	31
4.4 Stoppen	31
4.5 Ausschalten	32
4.6 Einstellung der Schnitthöhe	32
5. Bedientafel	33
5.1 Auswahl des Betriebs	34
5.2 Auswahltasten	34
5.3 Ziffern	35
5.4 Hauptschalter	35
6. Menüfunktionen	36
6.1 Hauptmenü	36
6.2 Menüstruktur	37
6.3 Timer (1)	38
6.4 Installation (2)	38
6.5 Sicherheit (3)	42
6.6 Einstellungen (4)	43
7. Beispiele für Gartenformen	45
8. Wartung	48
8.1 Batterie	48
8.2 Aufbewahrung für den Winter	49
8.3 Service	49
8.4 Nach der Aufbewahrung	49
8.5 Reinigung	50
8.6 Transport und Wegräumen	51
8.7 Im Falle eines Gewitters	51
8.8 Austausch der Messer	51
9. Fehlersuche	53
9.1 Meldungen	53
9.2 Symptom	55
10. Technische Daten	56
11. Umweltinformation	57
12. EU-Erklärung	57

MEMO

Seriennummer: _____

PIN-Code: _____

Fachhändler: _____

**Telefonnummer
des Fachhändlers:** _____

Bei einem Diebstahl des Mähers, sollten Sie Ihren Händler umgehend informieren. Geben Sie die Seriennummer des Mähers an, damit er im zentralen System bei Husqvarna AB als gestohlen registriert werden kann. Dies ist eine wichtige Maßnahme zum Diebstahlschutz, die dem Kauf und Verkauf gestohlener Mäher entgegenwirken soll.

www.automower.se

1. Einführung und Sicherheit

1.1 Einführung

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrer Wahl dieses ausgezeichneten Qualitätsprodukts! Um Husqvarna Automower® 305 optimal nutzen zu können, sind Kenntnisse seiner Funktionsweise erforderlich. Diese Bedienungsanleitung enthält wichtige Informationen über den Mäher, seine Installation und Verwendung.

Die Husqvarna AB arbeitet ständig an der Weiterentwicklung ihrer Produkte und behält sich daher das Recht auf Änderungen ohne vorherige Ankündigung, z. B. von Form und Aussehen, vor.

Um das Lesen zu erleichtern, wird in der Bedienungsanleitung folgendes System verwendet:

- *Kursiv gedruckter Text* bezeichnet Meldungen auf dem Display des Mähers oder signalisiert einen Verweis auf einen anderen Abschnitt in der Bedienungsanleitung.
- **Fett gedruckter Text** wird für die Tasten der Mähertastatur verwendet.
- *KURSIV GEDRUCKTE GROSSBUCHSTABEN* bezeichnen die Stellungen des Hauptschalters und die einzelnen Betriebsarten des Mähers.

WICHTIGE INFORMATION

Vor dem Gebrauch von Automower® 305 lesen Sie die Bedienungsanleitung aufmerksam durch und machen Sie sich mit dem Inhalt vertraut.



WARNUNG

Bei unsachgemäßer Handhabung kann Automower® 305 gefährlich sein.

1. EINFÜHRUNG UND SICHERHEIT

1.2 Symbole an Automower® 305

Folgende Symbole können sich am Rasenmäher befinden. Lesen Sie die Anweisungen sorgfältig durch.

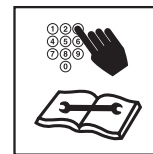
- Vor dem Gebrauch von Automower® 305 lesen Sie die Bedienungsanleitung aufmerksam durch und machen sich mit dem Inhalt vertraut.



- Die Warnungen und Sicherheitsvorschriften in dieser Bedienungsanleitung sind unbedingt zu beachten, damit ein sicherer und effektiver Gebrauch des Mähers gewährleistet ist.



- Automower® 305 kann nur gestartet werden, wenn sich der Hauptschalter in der Stellung 1 befindet und der korrekte PIN-Code eingegeben wurde. Kontrollen und/oder Wartungsmaßnahmen sind mit dem Hauptschalter in der Position 0 durchzuführen.



- Von den rotierenden Messern stets einen Sicherheitsabstand einhalten. Bei laufendem Automower® 305 niemals Hände oder Füße in die Nähe des Gehäuses oder gar darunter halten.



- Automower® 305 darf nicht als Transportmittel missbraucht werden.



- Dieses Produkt entspricht den geltenden EG-Richtlinien.



- Dieses Produkt ist einer geeigneten Recycling-Anlage zuzuführen.

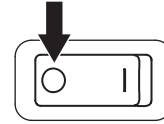


1. EINFÜHRUNG UND SICHERHEIT

1.3 Symbole in der Bedienungsanleitung

Die Bedienungsanleitung enthält die nachstehenden Symbole. Lesen Sie die Anweisungen sorgfältig durch.

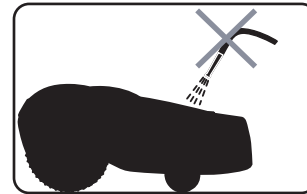
- Drehen Sie den Hauptschalter auf 0, bevor Sie Kontroll- und/oder Wartungsarbeiten durchführen.



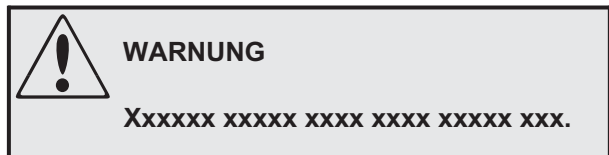
- Bei allen Arbeiten am Untergestell des Mähers sind stets Schutzhandschuhe zu tragen.



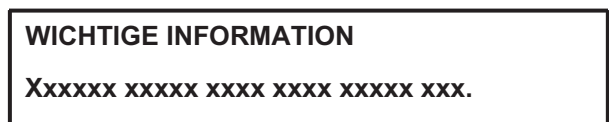
- Zur Reinigung von Automower® 305 niemals einen Hochdruckreiniger, nicht einmal fließendes Wasser verwenden.



- Das Feld **WARNUNG** weist auf Gefahren für Personenschäden hin; dies gilt besonders bei Nichtbefolgung der Anweisungen.



- Das Feld **WICHTIGE INFORMATION** weist auf Gefahren für Materialschäden hin; dies gilt besonders bei Nichtbefolgung der Anweisungen. Dieses Feld wird auch dann verwendet, wenn die Gefahr einer fehlerhaften Handhabung besteht.

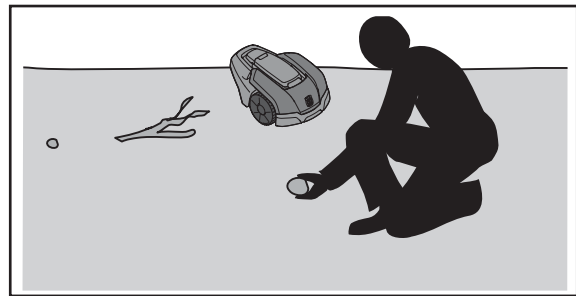


1. EINFÜHRUNG UND SICHERHEIT

1.4 Sicherheitsvorschriften

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Vor dem Gebrauch von Automower® 305 lesen Sie die Bedienungsanleitung aufmerksam durch und machen sich mit dem Inhalt vertraut.
- Der ursprüngliche Zustand von Automower® 305 darf nicht modifiziert werden. Alle Änderungen erfolgen auf eigene Verantwortung.
- Darauf achten, dass die zu mähende Rasenfläche frei von Steinen, Zweigen, Werkzeug, Spielzeug und sonstigen Gegenständen ist, die die Messer beschädigen und ein Festfahren verursachen könnten.
- Sie den Automower® 305 gemäß den Anweisungen. Wenn der Hauptschalter auf Position 1 steht, achten Sie darauf, dass sich Ihre Hände und Füße nicht in der Nähe der rotierenden Messer befinden. Hände oder Füße nie unter den Mäher halten.
- Automower® 305 niemals hochheben oder tragen, wenn der Hauptschalter auf Position 1 steht.
- Erlauben Sie niemandem, der sich mit den Funktionen und Verhaltensmustern von Automower® 305 nicht auskennt, den Mäher zu benutzen.
- Automower® 305 niemals verwenden, wenn sich Personen – besonders Kinder – oder Haustiere in der Nähe aufhalten.
- Keine Gegenstände auf Automower® 305 oder seine Ladestation legen.
- Wenn Messerteller oder Gehäuse defekt sind, darf Automower® 305 nicht in Betrieb genommen werden. Das gleiche gilt für defekte Messer, Schrauben, Muttern und Kabel.
- Automower® 305 nicht benutzen, wenn der Hauptschalter defekt ist.
- Automower® 305 immer mit dem Hauptschalter ausschalten, wenn der Mäher nicht verwendet wird. Automower® 305 startet nur, wenn der Hauptschalter auf 1 steht und der korrekte PIN-Code eingegeben wurde.
- Automower® 305 darf nicht zusammen mit einer Bewässerungsanlage betrieben werden. Hier ist die Timer-Funktion zu verwenden, siehe 6.3 *Timer (1)*, sodass Mäher und Bewässerungsanlage nicht gleichzeitig in Betrieb sind.
- Husqvarna AB übernimmt keine Garantie für die vollständige Kompatibilität zwischen dem Automower® 305 und anderen kabellosen Systemen wie Fernbedienungen, Sendern, im Boden verlegten elektrischen Umzäunungen von Viehweiden o. Ä.
- Bei Gewittergefahr sollten der Transformator von der Stromversorgung und das Begrenzungskabel von der Ladestation abgetrennt werden.



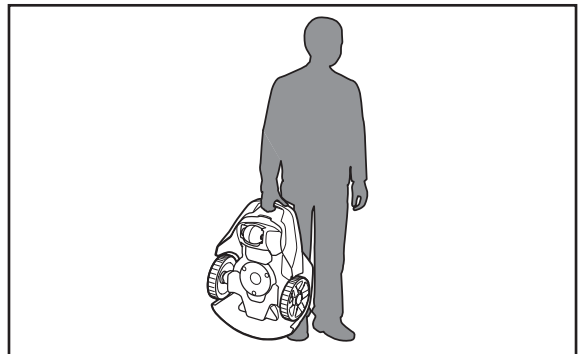
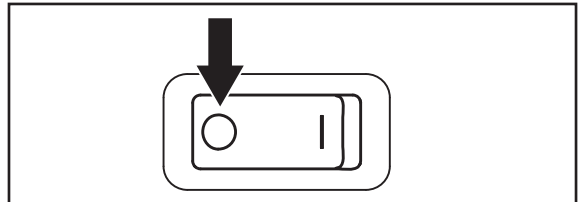
1. EINFÜHRUNG UND SICHERHEIT

Transport

Für längere Transporte Automower® 305 am besten in die Originalverpackung legen.

Für einen sicheren Transport vom oder innerhalb des Arbeitsbereichs:

1. **STOP**-Taste drücken, um den Mäher anzuhalten. Wenn eine mittlere oder hohe Sicherheitsstufe eingestellt wurde (siehe 6.5 *Sicherheit (3)*), muss der PIN-Code eingegeben werden. Der PIN-Code besteht aus vier Ziffern und wird beim ersten Starten des Mähers festgelegt, siehe 3.8 *Anschluss von Automower® 305 an die Ladestation*.
2. Stellen Sie den Hauptschalter auf 0, wenn der Mäher getragen werden muss.
3. Den Mäher an seinem Griff ganz hinten unten tragen. Halten Sie den Messerteller beim Tragen des Mähers vom Körper weg.



WICHTIGE INFORMATION

Den Mäher nicht hochheben, wenn er sich in der Ladestation befindet. Dadurch können die Ladestation und/oder der Mäher beschädigt werden.

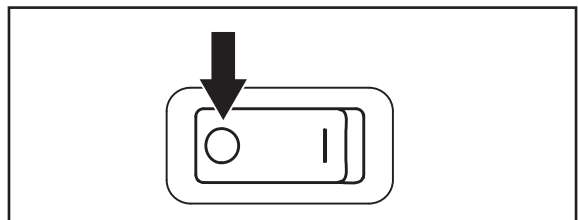
Wartung



WARNUNG

Wenn der Mäher auf dem Kopf steht, muss sich der Hauptschalter stets in der Position 0 befinden.

Bei allen Arbeiten am Untergestell des Mähers sowie beim Reinigen oder Austauschen der Messer muss sich der Hauptschalter stets in der Position 0 befinden.



- Automower® 305 einmal pro Woche kontrollieren und eventuell beschädigte oder verschlissene Teile austauschen.

Messer und Messerteller besonders sorgfältig auf Schäden untersuchen. Bei Bedarf alle Messer und Schrauben gleichzeitig austauschen, um eine Unwucht der rotierenden Teile zu vermeiden, siehe 8.8 *Austausch der Messer*.

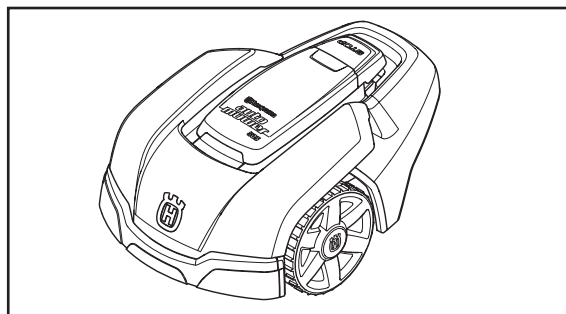
2. VORSTELLUNG

2. Vorstellung

Dieses Kapitel enthält Informationen, die für die Planung der Installation notwendig sind.

Die Installation von Husqvarna Automower® 305 besteht aus vier Hauptelementen:

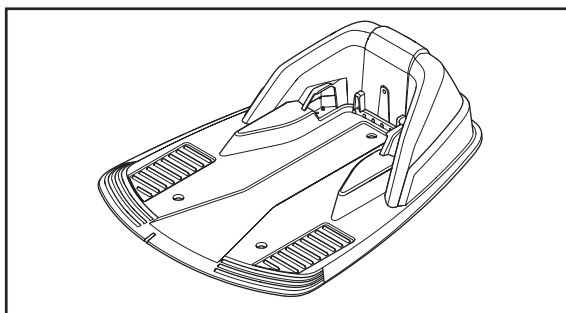
- Der automatische Rasenmäher Automower® 305 mäht das Gras, indem er sich in einem hauptsächlich unregelmäßigen Muster bewegt. Der Mäher wird von einer wartungsfreien Batterie angetrieben.



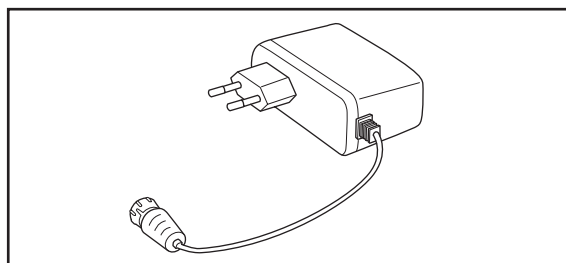
- Zur Ladestation fährt Automower® 305 von alleine, wenn der Ladestand der Batterie zu niedrig ist.

Die Ladestation hat drei Funktionen:

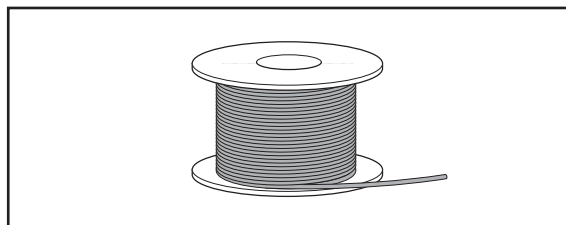
- Sie sendet Steuersignale durch das Begrenzungskabel.
- Senden von Steuersignalen im Leitdraht, damit Automower® 305 die Ladestation findet.
- Sie lädt die Batterie von Automower® 305 .



- Der Transformator wird zwischen der Ladestation und einer 230-V-Steckdose angeschlossen. Der Transformator ist mit einem 10 m langen Niederspannungskabel an die Wandsteckdose und die Ladestation angeschlossen. Das Niederspannungskabel darf weder gekürzt noch verlängert werden. Optional ist ein längeres Niederspannungskabel erhältlich. Ihr Händler steht Ihnen gern für weitere Informationen zur Verfügung.



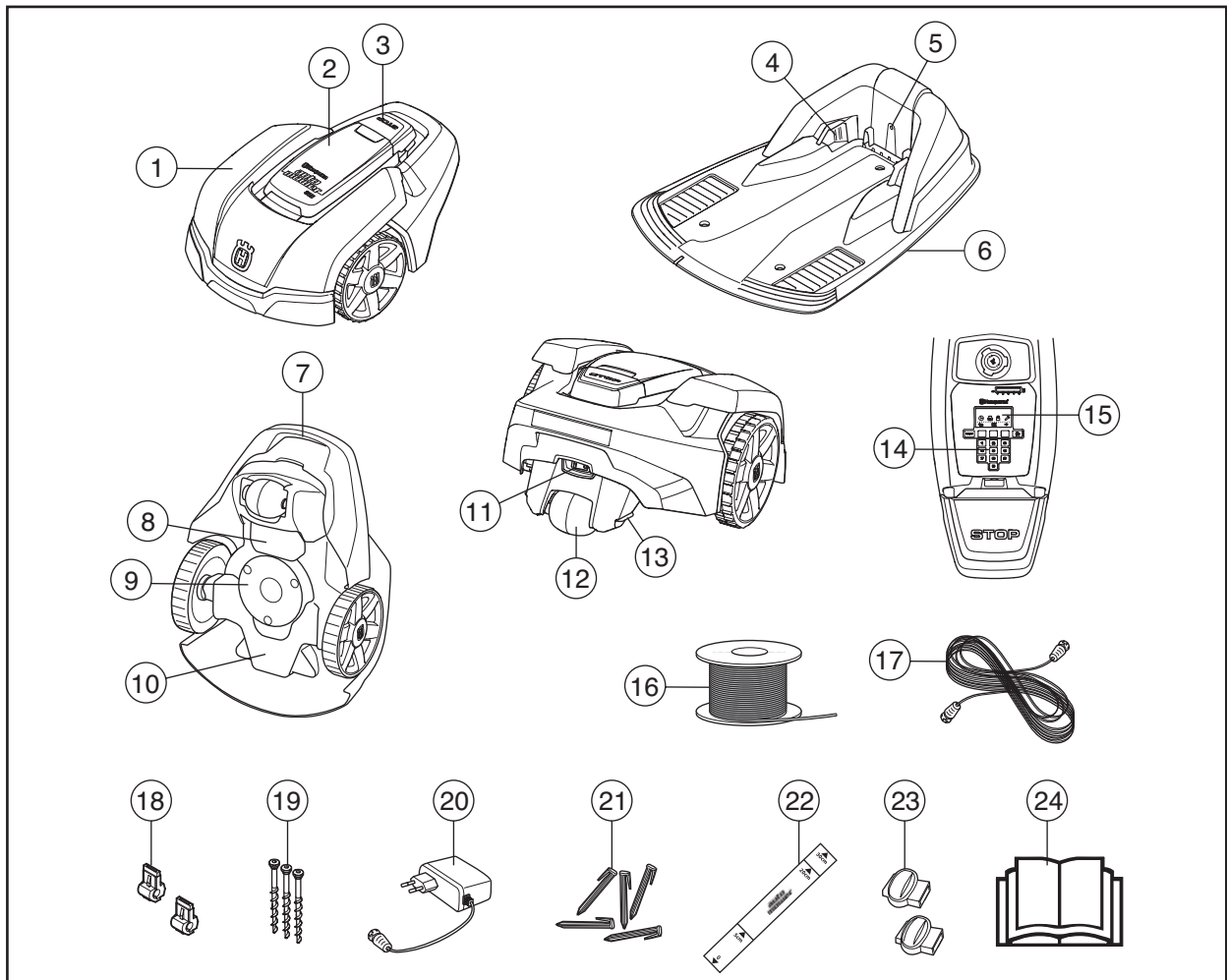
- Das Kabel wird in Schleifenform um den Automower® 305 -Arbeitsbereich gelegt. Das Begrenzungskabel wird an den Rasenkanten entlang und um Gegenstände und Pflanzen herumgeführt, an die der Mäher nicht stoßen darf. Das Kabel wird auch als Leitdraht verwendet.



Das für die Installation gelieferte Kabel ist 150 m lang. Reicht dies nicht aus, kann mehr Kabel dazugekauft und mit einem Verbinder am vorhandenen Kabel angebracht werden.

2. VORSTELLUNG

2.1 Was ist was?



Die Zahlen in der Abbildung entsprechen

- | | |
|--|--|
| 1. Gehäuse | 14. Tastatur |
| 2. Abdeckung für Display, Tastatur und
Schnitthöhenverstellung | 15. Display |
| 3. Stoptaste/Sperrknopf zum Öffnen der Abdeckung | 16. Schleife für Begrenzungskabel und Leitdraht |
| 4. Kontaktstreifen | 17. Niederspannungskabel |
| 5. LED für Funktionsprüfung der Ladestation, des
Begrenzungskabels und des Leitdrahts | 18. Verbinder für Schleifenkabel |
| 6. Ladestation | 19. Nägel zur Befestigung der Ladestation |
| 7. Handgriff | 20. Transformator |
| 8. Batterieabdeckung | 21. Drahtösen |
| 9. Messerteller | 22. Messhilfe für die Installation des
Begrenzungskabels (die Messhilfe wird aus dem
Karton gebrochen) |
| 10. Chassisgehäuse mit Elektronik, Batterie und
Motoren | 23. Kupplung für Schleife |
| 11. Hauptschalter | 24. Bedienungsanweisung |
| 12. Hinterrad | |
| 13. Ladestreifen | |

2. VORSTELLUNG

2.2 Funktion

Leistung

Automower® 305 wird für Rasenflächen von bis zu 500 m² empfohlen.

Die Größe der Rasenfläche, die Automower® 305 bearbeiten kann, hängt hauptsächlich vom Zustand der Messer sowie von Grasart, Wuchsgeschwindigkeit und Feuchtigkeit ab. Die Beschaffenheit des Gartens ist ebenfalls von Bedeutung. Besteht der Garten vor allem aus offenen Rasenflächen, kann Automower® 305 mehr pro Stunde mähen, als wenn es sich um einen Garten mit mehreren kleinen Flächen und vielen Bäumen, Beeten und Passagen handelt.

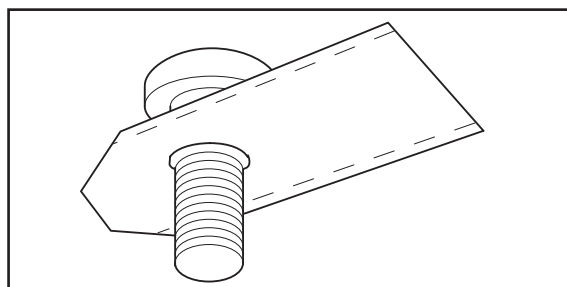
Die jeweilige Mäh- bzw. Ladezeit von Automower® 305 kann variieren und richtet sich u. a. nach der Umgebungstemperatur. Ein vollständig aufgeladener Automower® 305 mäht je nach Alter der Batterie und Grasdicke etwa 40 bis 50 Minuten. Der Mäher braucht zum Aufladen dann je nach Alter der Batterie und Umgebungstemperatur 120 bis 150 Minuten.

Mähetechnik

Automower® 305-Mähsystem basiert auf einem effektiven und energiesparendem Prinzip. Im Gegensatz zu herkömmlichen Rasenmähern, die die Rasenhöhe durch Abschlagen verringern, schneidet Automower® 305 das Gras ab.

Das beste Mähresultat wird erreicht, wenn Automower® 305 das Gras bei trockenem Wetter schneiden kann. Automower® 305 kann auch bei Regen mähen, nasses Gras bleibt jedoch leichter im Mäher hängen, und das Risiko, dass er an steilen Hängen ins Rutschen kommt, ist größer.

Das beste Mähergebnis wird erreicht, wenn die Messer in gutem Zustand sind. Damit die Messer so lange wie möglich scharf bleiben, ist es wichtig, dass der Rasen frei von Zweigen, kleinen Steinen und anderen Gegenständen ist, die die Messer beschädigen können.



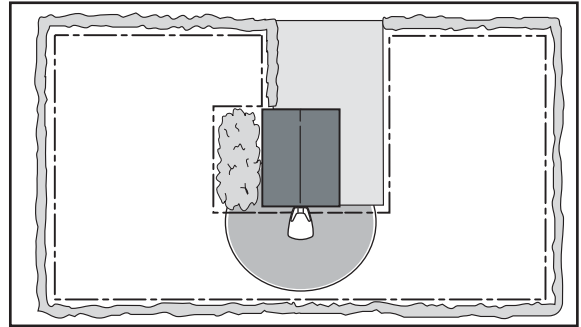
2. VORSTELLUNG

Arbeitsweise

Automower® 305 mäht den Rasen automatisch. Mähen und Aufladen wechseln sich kontinuierlich ab.

Der Mäher sucht nach der Ladestation, sobald die Batteriekapazität zu gering ist. Automower® 305 mäht nicht, wenn er nach der Ladestation sucht.

Wenn Automower® 305 nach der Ladestation sucht, wird zunächst nach dem Leitdraht gesucht. Anschließend folgt er dem Leitdraht zur Ladestation, wendet direkt vor der Ladestation und fährt rückwärts hinein.

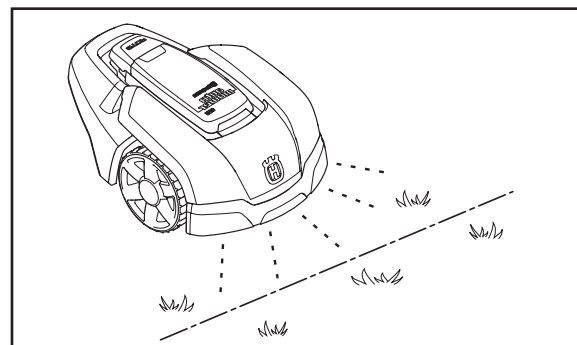
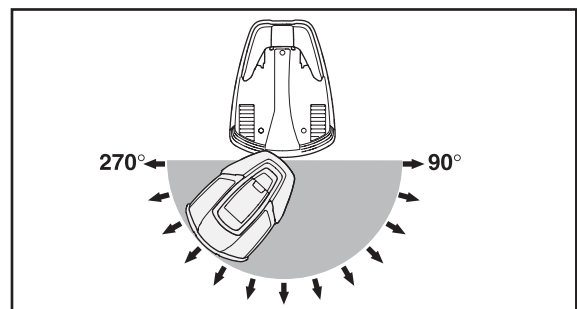


Ist die Batterie voll aufgeladen, fährt der Mäher aus der Ladestation und mäht in einer zufällig gewählten Richtung im Ausfahrtsektor 90°-270°.

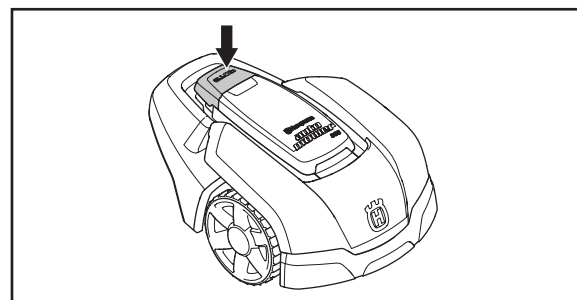
Es gibt eine Reihe von Einstellungen, wie der Mäher die Ladestation verlässt, um auch in schwer zugänglichen Bereichen des Gartens einen gleichmäßigen Schnitt zu erzielen, siehe 6.4 *Installation (2)*.

Wenn das Gehäuse von Automower® 305 auf ein Hindernis trifft, fährt der Mäher ein Stück rückwärts und wählt eine neue Fahrtrichtung.

Zwei Sensoren, einer vorne und einer hinten an Automower® 305, erkennen, wenn sich der Mäher dem Begrenzungskabel nähert. Bis zu 28 cm fährt Automower® 305 über das Kabel hinweg, bevor er wendet.



Die **STOP**-Taste auf der Oberseite von Automower® 305 wird vor allem verwendet, um den fahrenden Mäher anzuhalten. Wird die **STOP**-Taste gedrückt, öffnet sich eine Abdeckung, unter der sich eine Bedientafel verbirgt. Die **STOP**-Taste verbleibt in der gedrückten Position, bis die Abdeckung wieder geschlossen wird. Dies fungiert als eine Startsperr.

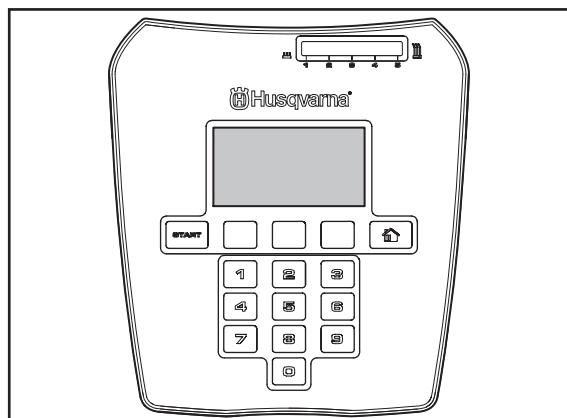


2. VORSTELLUNG

Über die Bedientafel an der Oberseite von Automower® 305 erfolgen alle Einstellungen des Mähers. Durch Drücken der **STOP**-Taste die Abdeckung der Bedientafel öffnen.

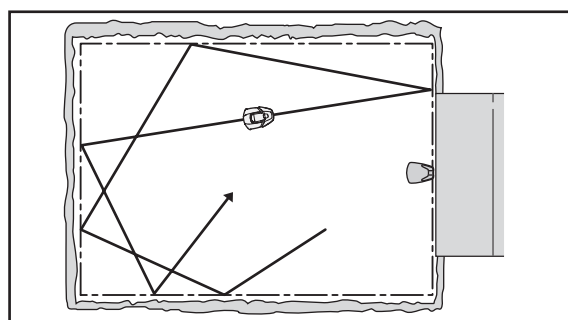
Wenn der Hauptschalter zum ersten Mal auf Position 1 gestellt wird, beginnt eine Startsequenz mit folgenden Elementen: Sprachwahl, Zeitformat, Datumsformat und ein vierziffriger PIN-Code sowie die Einstellung von Datum und Uhrzeit, siehe 3.8 *Anschluss von Automower® 305 an die Ladestation*.

Danach muss der gewählte PIN-Code jedes Mal eingegeben werden, wenn der Hauptschalter auf 1 gestellt wird. Weitere Informationen zum Diebstahlschutz finden Sie unter 6.5 *Sicherheit (3)*.



Bewegungsmuster

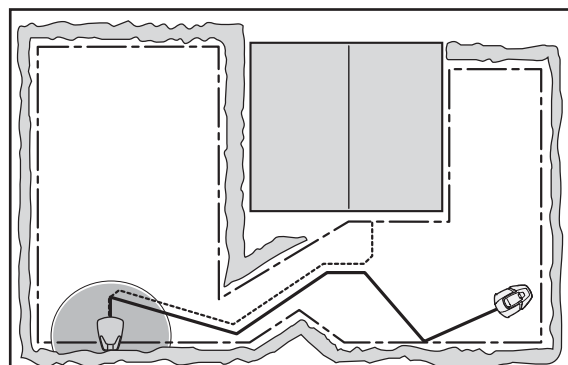
Das Bewegungsmuster des Mähers ist unregelmäßig und wird von Automower® 305 selbst festgelegt. Ein Bewegungsmuster wird nie wiederholt. Durch dieses Mähesystem wird der Rasen gleichmäßig und ohne Streifen gemäht.



2.3 Suchart

Automower® 305 bewegt sich unregelmäßig, bis er das Suchkabel erreicht. Daraufhin folgt der Mäher dem Suchkabel bis hin zur Ladestation.

Der Leitdraht ist ein Kabel, das von der Ladestation aus zu einem entlegenen Teil des Arbeitsbereichs oder durch eine schmale Passage verlegt und dann mit dem Begrenzungskabel verbunden wird. Weitere Informationen finden Sie unter 3.6 *Installation des Suchkabels*.



3. Installation

Dieses Kapitel beschreibt die Vorgehensweise zur Installation des Husqvarna Automower® 305. Bevor Sie mit der Installation beginnen, lesen Sie das vorherige Kapitel 2. *Vorstellung*.

Lesen Sie das gesamte Kapitel, bevor Sie mit der Installation beginnen. Die Ausführung der Installation entscheidet darüber, ob Automower® 305 optimal eingesetzt werden kann. Daher sollten Sie die Installation sorgfältig und detailliert planen.

Die Planung wird durch eine Skizze des Arbeitsbereichs mit allen Hindernissen erheblich erleichtert. Dadurch lässt sich einfacher erkennen, wie Ladestation, Begrenzungskabel und Leitdraht am besten zu verlegen sind. Zeichnen Sie in der Skizze ein, wie das Begrenzungskabel und der Leitdraht verlegt werden sollen.

Die Installation ist wie folgt vorzunehmen:

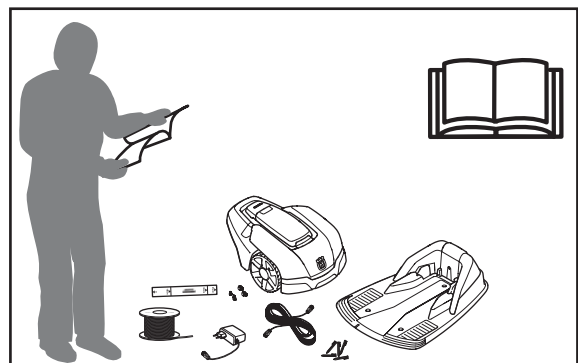
- 3.1 Vorbereitungen
- 3.2 Installation der Ladestation
- 3.3 Laden der Batterie
- 3.4 Installation des Begrenzungskabels
- 3.5 Anschluss des Begrenzungskabels
- 3.6 Installation des Suchkabels
- 3.7 Überprüfung der Installation
- 3.8 Anschluss von Automower® 305 an die Ladestation

Um einen vollständigen Start von Automower® 305 durchführen zu können, müssen die Ladestation, das Begrenzungskabel und der Leitdraht verbunden sein. Soll der Mäher ohne abgeschlossene, vollständige Kabelinstallation in Betrieb genommen werden, können vorübergehend ein kurzes Begrenzungskabel und ein kurzer Leitdraht an die Ladestation angeschlossen werden.

3.1 Vorbereitungen

1. Liegt die Grashöhe im geplanten Arbeitsbereich über 10 cm, ist der Rasen mit einem herkömmlichen Rasenmäher zu bearbeiten. Anschließend das Gras aufsammeln.
2. Vor der Installation sind alle Arbeitsschritte aufmerksam durchzulesen.
3. Prüfen, dass alle Komponenten für die Installation vorhanden sind. Die Zahlen in Klammern weisen auf die Abbildung 2.1 *Was ist was?* hin.

- Bedienungsanleitung (24)



3. INSTALLATION

- Automower® 305
- Ladestation (6)
- Schleifenkabel für Begrenzungs- bzw. Suchkabel (16)
- Transformator (20)
- Niederspannungskabel (17)
- Drahtösen (21)
- Kontaktklemmen für Schleifenkabel (18)
- Schrauben für die Ladestation (19)
- Messlatte (22)
- Verbinder für Schleifenkabel (23)

Für die Installation sind zudem erforderlich: Hammer zum Einschlagen der Drahtösen in die Erde, Kombizange und ein gerader Spaten, falls das Begrenzungskabel eingegraben werden soll.

3.2 Installation der Ladestation

Optimaler Standort der Ladestation

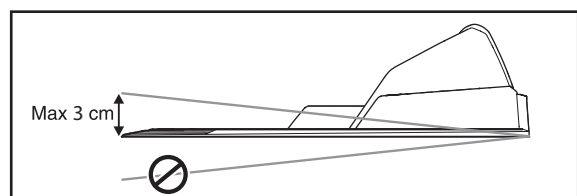
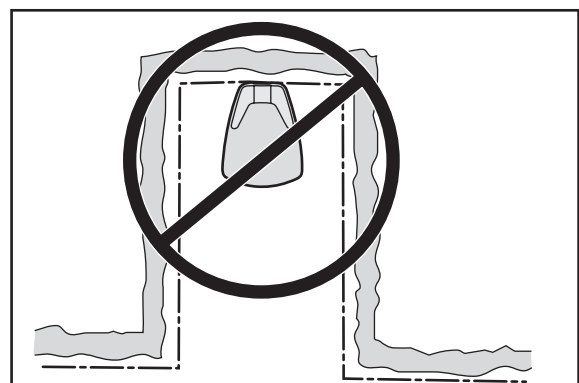
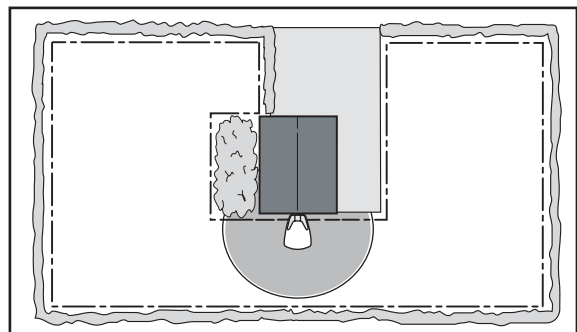
Beispiele für geeignete Aufstellungsorte der Ladestation finden Sie in Abschnitt 7. *Beispiele für Gartenformen.*

Die Ladestation muss so aufgestellt werden, dass sich davor eine große Freifläche befindet (mindestens 3 m). Die Ladestation sollte außerdem zentral im Arbeitsbereich positioniert sein, damit Automower® 305 alle Flächen im Arbeitsbereich leichter erreichen kann.

Es wird empfohlen, die Ladestation an einem schattigen Ort aufzustellen. Die Batterie wird geschont, wenn sie in einer möglichst niedrigen Umgebungstemperatur geladen wird.

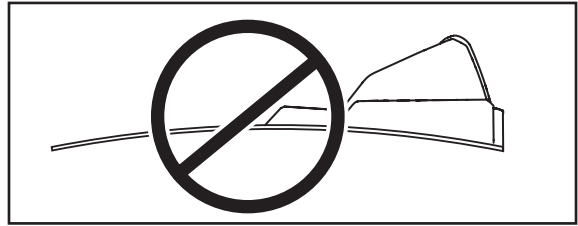
Die Ladestation nicht in Ecken oder Ausbuchtungen des Arbeitsbereichs platzieren. Links und rechts neben der Ladestation muss ein gerades Begrenzungskabel verlegt werden, das mindestens 2 m lang ist.

Die Ladestation muss auf relativ waagrechttem Boden stehen. Der vordere Teil der Ladestation muss mindestens 3 cm höher sein als der hintere Teil. Der vordere Teil der Ladestation darf niemals niedriger sein als der hintere Teil.

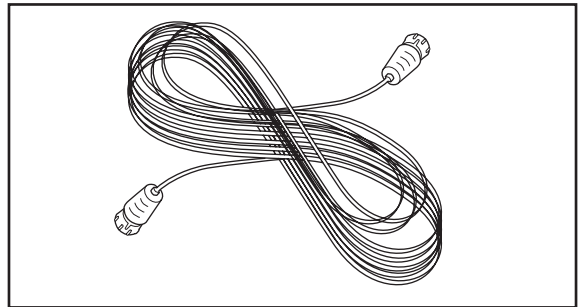


3. INSTALLATION

Die Ladestation darf nicht so aufgestellt werden, dass die Platte verbogen wird.



Bei der Bestimmung des Aufstellungsorts an die Nähe zu einer Steckdose denken. Die Ladestation muss über einen Transformator an eine 230-V-Wandsteckdose angeschlossen werden. Das Niederspannungskabel für den Transformator ist 10 m lang, optional sind jedoch auch andere Längen erhältlich. Ihr Händler steht Ihnen gern für weitere Informationen zur Verfügung.



WICHTIGE INFORMATION

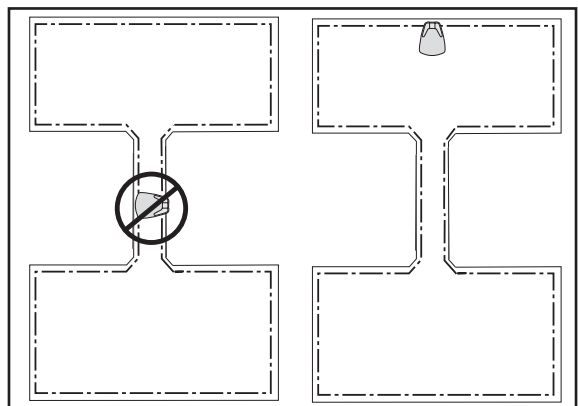
Das Niederspannungskabel darf weder gekürzt noch verlängert werden.

Tipp! Das Niederspannungskabel kann durch den Arbeitsbereich verlaufen. In diesem Fall muss es mit Ösen im Rasen verankert oder eingegraben werden. Unter bestimmten Umständen gibt es einen besseren Standort für die Ladestation als in der Nähe einer Hauswand oder an der nächstgelegenen

Der Transformator muss in einem Bereich mit guter Belüftung so platziert werden, dass er nicht dem direkten Sonnenlicht ausgesetzt ist. Besonders vorteilhaft ist die Platzierung des Transformators unter einem Dach

Beim Anschluss des Transformators an der Wandsteckdose wird empfohlen, einen Fehlerstromschutzschalter zu verwenden.

Die Aufstellung in einer schmalen Passage (unter ca. 3 m Breite) ist zu vermeiden.



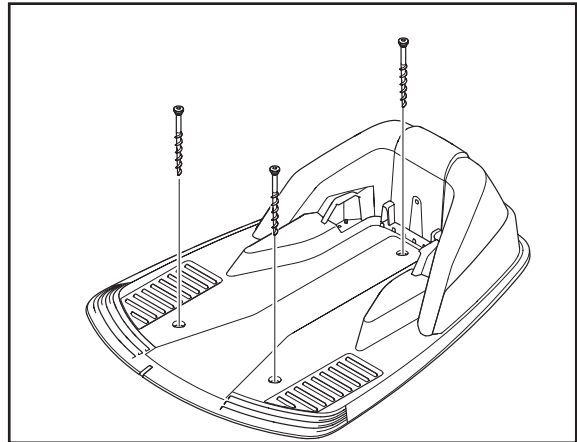
3. INSTALLATION

Installation und Anschluss der Ladestation

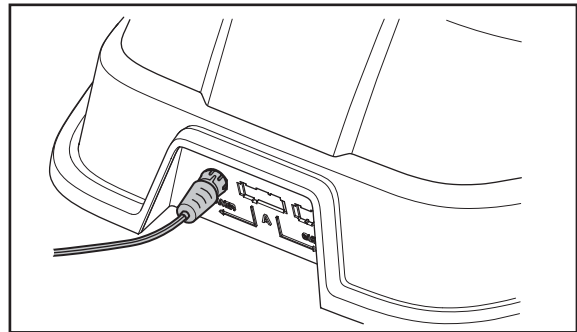
1. Platzieren Sie die Ladestation an einer geeigneten Stelle.
2. Ladestation mithilfe der mitgelieferten Schrauben an der Unterlage anbringen.
3. Sicherstellen, dass die Schrauben richtig in der Ansenkung sitzen.

WICHTIGE INFORMATION

Es dürfen keine neuen Löcher in der Platte angebracht werden. Zur Bodenbefestigung der Platte dürfen ausschließlich die vorhandenen Löcher genutzt werden.



4. Das Niederspannungskabel an die Ladestation anschließen.
5. Das Netzkabel des Transformators an eine 230-V-Steckdose anschließen. Bei einer Außensteckdose ist darauf zu achten, dass der Transformator vor direktem Sonnenlicht geschützt ist.



WICHTIGE INFORMATION

Der Transformator darf nicht direktem Sonnenlicht ausgesetzt werden.

WICHTIGE INFORMATION

Niemals die Platte der Ladestation betreten.



3.3 Laden der Batterie

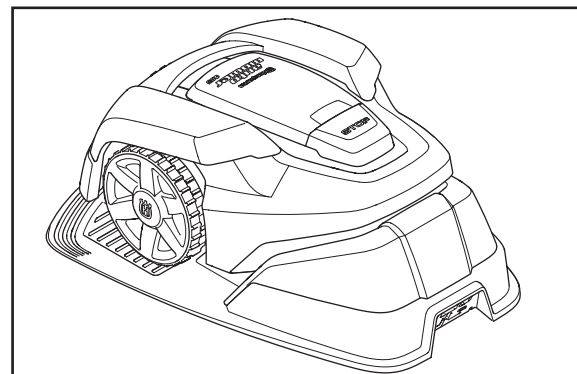
Der Mäher kann aufgeladen werden, wenn die Ladestation angeschlossen ist. Den Hauptschalter auf Position 1 stellen.

Automower® 305 in die Ladestation setzen, um die Batterie aufzuladen, während das Begrenzungskabel und der Leitdraht verlegt werden.

Die Aufladezeit bei einer leeren Batterie beträgt ca. 3 Stunden.

WICHTIGE INFORMATION

Automower® 305 kann erst nach der vollständig abgeschlossenen Installation in Betrieb genommen werden.



3. INSTALLATION

3.4 Installation des Begrenzungskabels

Das Begrenzungskabel kann auf eine der folgenden Arten installiert werden:

1. Das Kabel mit den Ösen am Boden befestigen.

Es empfiehlt sich, das Begrenzungskabel mit Drahtösen zu befestigen, wenn Sie in den ersten Wochen des Betriebs Änderungen am Begrenzungskabel vornehmen möchten.

2. Kabel eingraben.

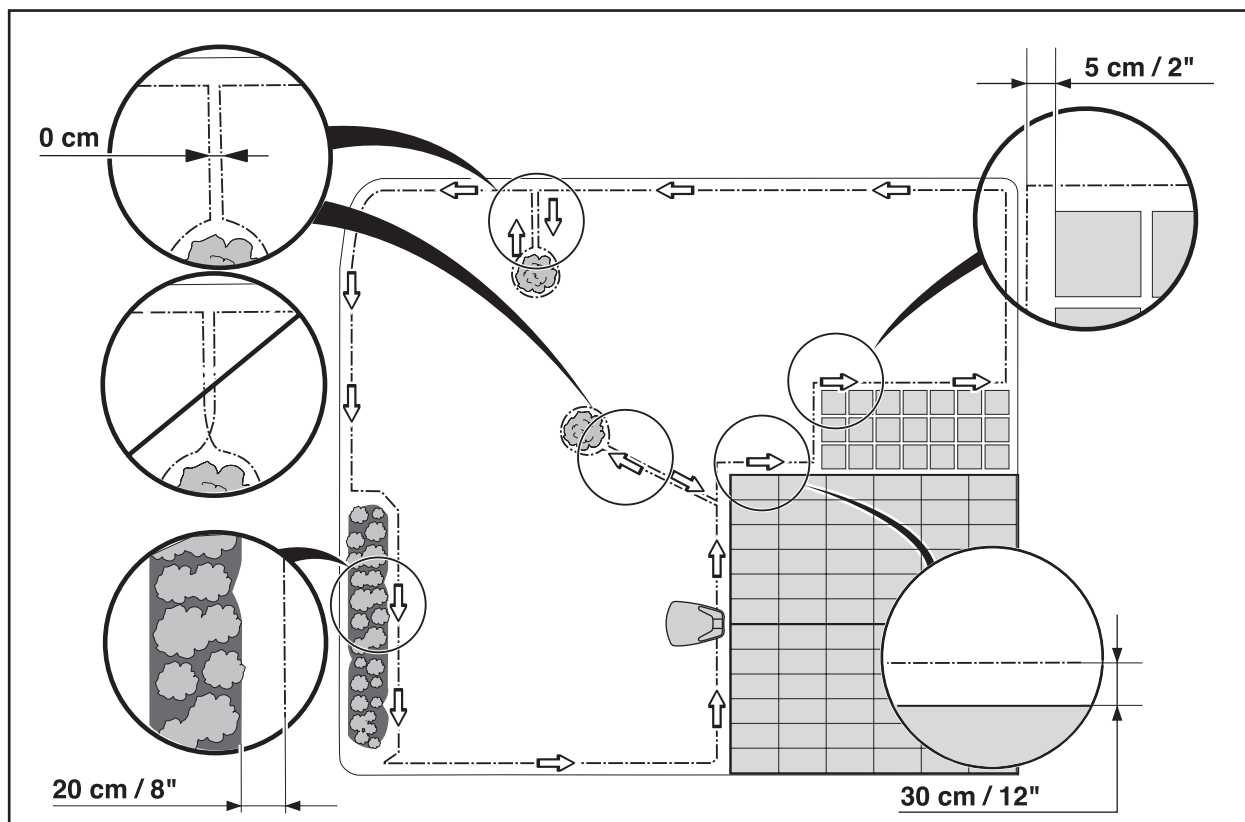
Wenn Sie den Rasen vertikutieren oder belüften möchten, empfiehlt es sich, das Begrenzungskabel einzugraben.

Bei Bedarf können beide Methoden kombiniert werden, sodass ein Teil des Begrenzungskabels mit Ösen verankert und der Rest eingegraben wird.

Optimale Verlegung des Begrenzungskabels

Beim Verlegen des Begrenzungskabels Folgendes beachten:

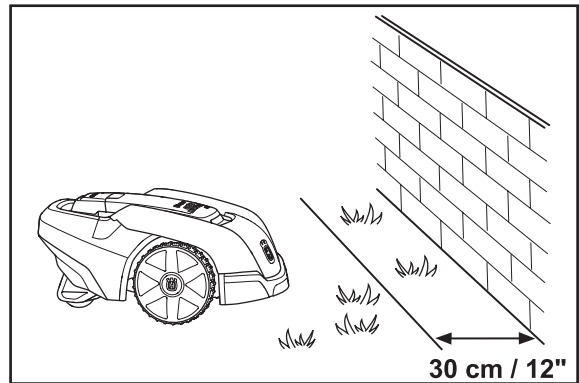
- Eine Schleife um Automower® 305-Arbeitsbereich bilden. Ausschließlich das Original-Begrenzungskabel verwenden. Es ist verzinkt und besitzt eine hochwertige Isolierung zum Schutz vor der Bodenfeuchtigkeit.
- Einen maximalen Abstand von 15 m von Automower® 305 im gesamten Arbeitsbereich einhalten.
- Ist maximal 250 m lang.
- Je nach Umgebung des Arbeitsbereichs ist das Begrenzungskabel in unterschiedlichen Abständen zu Hindernissen zu verlegen. Die folgende Abbildung veranschaulicht, wie das Begrenzungskabel um den Arbeitsbereich und um Hindernisse verlegt werden sollte.



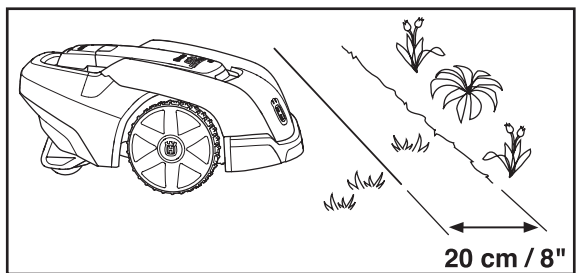
3. INSTALLATION

Angrenzungen an den Arbeitsbereich

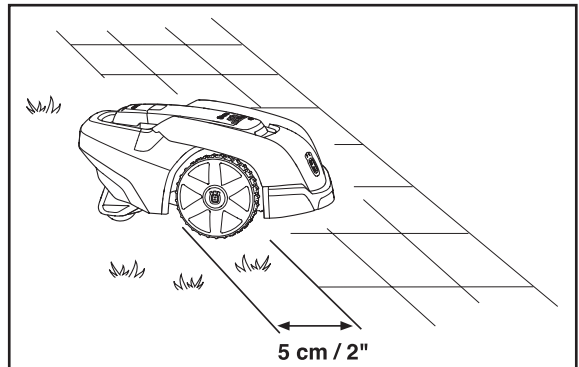
Befindet sich ein höheres Hindernis wie z. B. eine Mauer oder eine Wand am Rande des Arbeitsbereichs, ist das Begrenzungskabel im Abstand von 30 cm vom Hindernis zu verlegen. So wird verhindert, dass Automower® 305 das Hindernis berührt, und der Verschleiß des Gehäuses wird reduziert.



Grenzt der Arbeitsbereich an einen kleinen Graben, z. B. an ein Beet, oder ein niedriges Hindernis, z. B. eine Steinkante (3-5 cm), wird das Begrenzungskabel im Abstand von 20 cm in den Arbeitsbereich hinein verlegt. Die Räder können dann nicht in den Graben oder auf die Steinkante geraten.

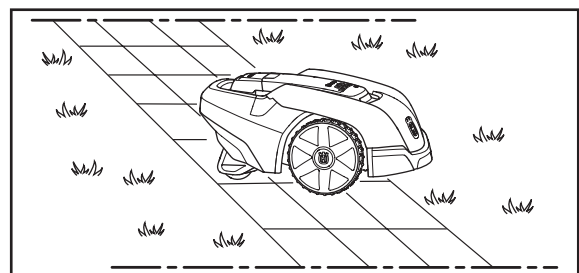


Grenzt der Arbeitsbereich an einen gepflasterten Weg o. Ä. auf Rasenhöhe, kann Automower® 305 ein Stück auf den Weg fahren. In diesem Fall das Begrenzungskabel im Abstand von ca. 5 cm vom Wegrand verlegen.



Wird der Arbeitsbereich durch einen gepflasterten Weg auf Rasenhöhe geteilt, kann Automower® 305 über den Weg fahren. Das Begrenzungskabel kann vorzugsweise unter den Wegplatten verlegt werden. Es ist ebenfalls möglich, das Begrenzungskabel in den Fugen zwischen den Wegplatten zu verlegen.

Achtung! Automower® 305 darf nicht über Kieswege o. ä. Material fahren, das die Messer beschädigen kann.



WICHTIGE INFORMATION

Grenzt der Arbeitsbereich an Gewässer, Abhänge oder Abgründe, sollte das Begrenzungskabel durch einen Zaun o. Ä. ergänzt werden. Die Höhe dieser Einfassung muss mindestens 15 cm betragen. Dies verhindert, dass der Automower® 305 unter irgendwelchen Umständen außerhalb des Arbeitsbereichs gelangt.

3. INSTALLATION

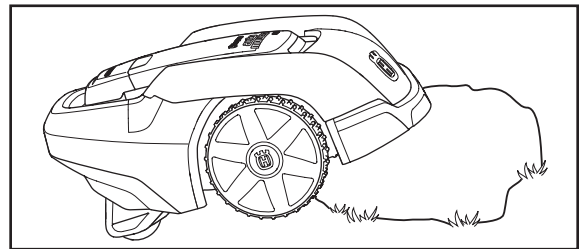
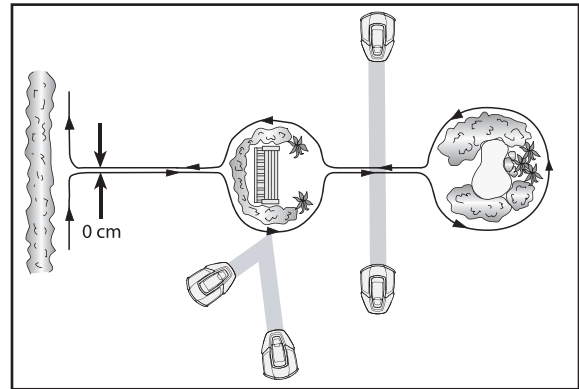
Abgrenzungen innerhalb des Arbeitsbereichs

Nutzen Sie das Begrenzungskabel, um Areale innerhalb des Arbeitsbereichs zu markieren; legen Sie dabei Inseln um Hindernisse an, die keine Kollision zulassen, z. B. Beete, Büsche und Brunnen. Verlegen Sie das Kabel bis zu diesem Areal, um das abzugrenzende Areal herum und dann auf derselben Linie zurück. Werden Drahtösen verwendet, muss das Kabel auf dem Rückweg unter derselben Öse entlanglaufen. Wenn das Begrenzungskabel von und zur Insel dicht aneinanderliegt, kann der Mäher darüber hinwegfahren.

Stoßfeste Hindernisse, z. B. Bäume und Büsche, die höher als 15 cm sind, brauchen nicht mit dem Begrenzungskabel abgegrenzt zu werden. Automower® 305 wendet, wenn er auf ein solches Hindernis stößt.

Für einen schonenden und geräuscharmen Betrieb ist es jedoch vorzuziehen, dass alle soliden Gegenstände im und am Arbeitsbereich abgegrenzt werden.

Hindernisse mit einer sanften Neigung, z. B. Steine oder große Bäume mit einem erhöhten Wurzelwerk, sind abzugrenzen oder zu entfernen. Andernfalls kann Automower® 305 auf solche Hindernisse auffahren, was Schäden an den Messern verursacht.

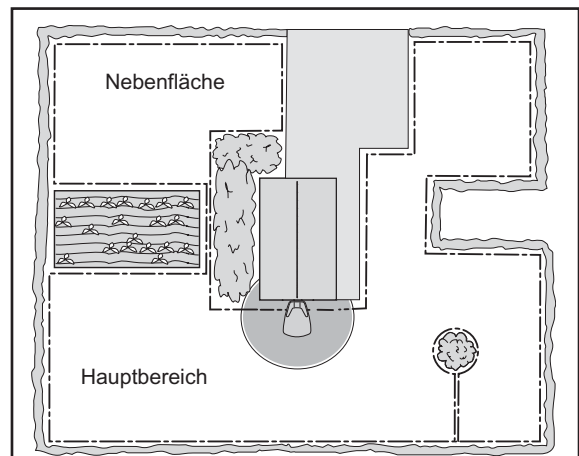


Nebenflächen

Wenn der Arbeitsbereich aus zwei Flächen besteht, die durch eine Passage verbunden werden, in der der Abstand zwischen den Begrenzungskabeln unter 60 cm liegt, empfiehlt sich das Anlegen einer Nebenfläche. Legen Sie in diesem Fall das Begrenzungskabel um die Nebenfläche, sodass es eine Insel außerhalb des Hauptbereichs bildet.

Automower® 305 muss manuell zwischen Hauptbereich und Nebenfläche bewegt werden. Nutzen Sie die Betriebsart **MAN**, wenn Automower® 305 eine Nebenfläche mähen soll.

Anstatt mit dem vorhandenen Begrenzungskabel eine Insel zu schaffen, empfiehlt sich die Verwendung eines Nebenflächengenerators. Der Nebenflächengenerator ist als Zubehör erhältlich. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Fachhändler.



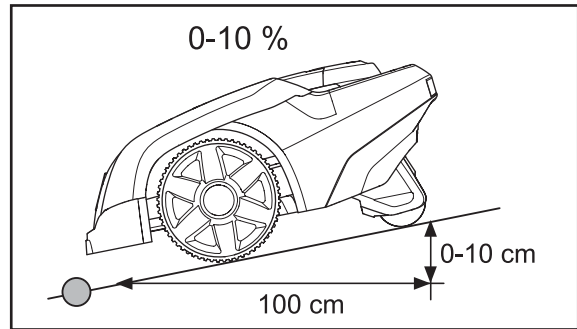
Passagen beim Mähen

Lange und schmale Passagen und Areale mit einer Breite unter 1,5-2 m sind zu vermeiden. Wenn Automower® 305 mäht, besteht das Risiko, dass er die Passage oder das Areal zu lange befährt. Dadurch kann das optische Erscheinungsbild der Rasenfläche beeinträchtigt werden.

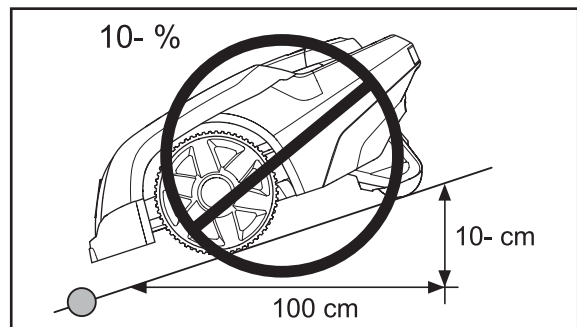
3. INSTALLATION

Abhänge

Das Begrenzungskabel kann quer über einen Abhang verlegt werden, dessen Neigung höchstens 10 % beträgt.



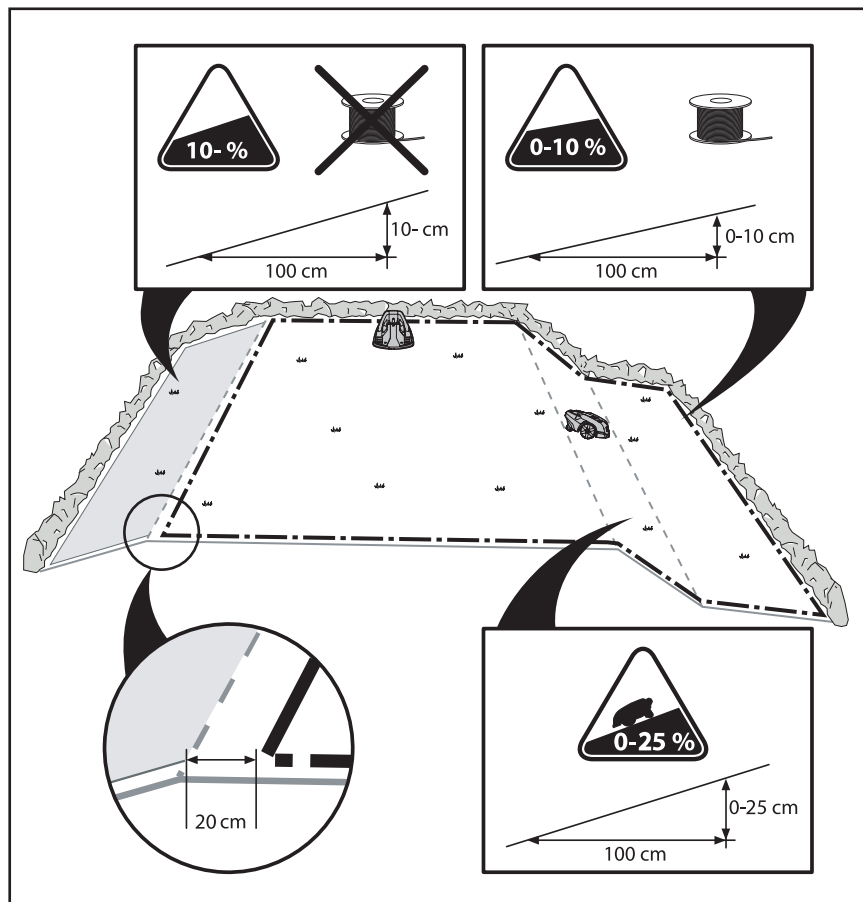
Das Begrenzungskabel sollte nicht quer über einen Abhang verlegt werden, dessen Neigung mehr als 10 % beträgt. Andernfalls besteht das Risiko, dass beim Wenden von Automower® 305 Probleme auftreten. In diesem Fall bleibt der Mäher stehen und es erscheint die Fehlermeldung *Ausserhalb*. Das Risiko ist bei feuchten Witterungsbedingungen am größten, da die Räder im nassen Gras durchdrehen können.



Wenn dahingegen ein Hindernis vorliegt, das Automower® 305 berühren darf (z. B. ein Zaun oder eine dichte Hecke), kann das Begrenzungskabel quer über einen Abhang verlegt werden, dessen Neigung über 10 % liegt.

Innerhalb des Arbeitsbereichs kann Automower® 305 Flächen mit einer Neigung von bis zu 25 cm pro Längeneinheit (25 %) mähen. Steilere Flächen müssen mit dem Begrenzungskabel abgegrenzt werden.

Beträgt die Neigung an der Außenkante des Arbeitsbereichs an einer Stelle mehr als 10 cm pro Längeneinheit (10 %), muss das Begrenzungskabel in einem Abstand von ca. 20 cm auf dem ebenen Gelände vor dem Beginn des Gefälles verlegt werden.



3. INSTALLATION

Verlegung des Begrenzungskabels

Verlegen Sie das Begrenzungskabel um den Arbeitsbereich, verbinden Sie es jedoch noch nicht mit der Ladestation.

WICHTIGE INFORMATION

Extrakabel darf nicht in einer Rolle außerhalb des Begrenzungskabels gelegt werden. Dies kann zu Funktionsstörungen von Automower® 305 führen.

Tipp: Verwenden Sie die mitgelieferte Messhilfe bei der Verlegung des Begrenzungskabels. Dadurch können Sie den richtigen Abstand zwischen dem Begrenzungskabel und der Begrenzung/dem Hindernis leicht festlegen.

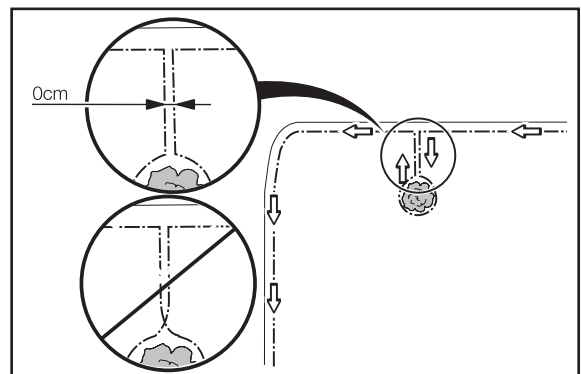
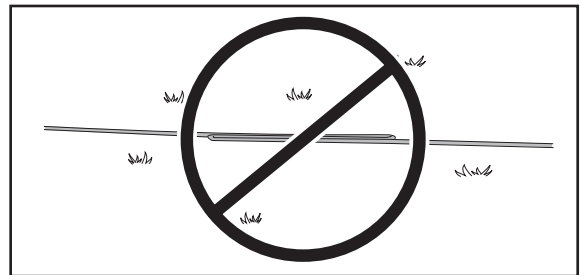
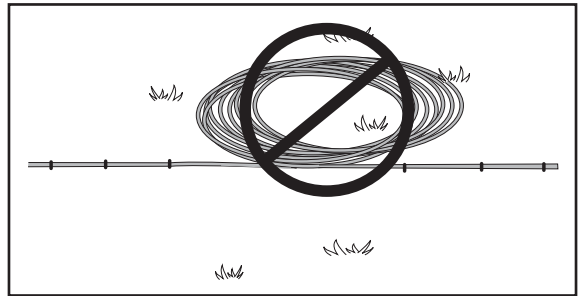
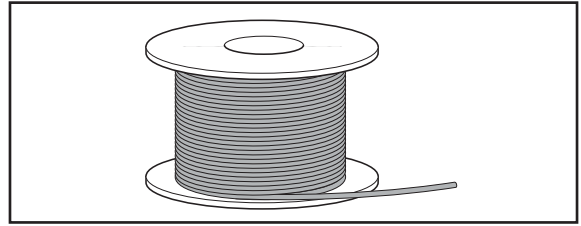
Wenn das Begrenzungskabel mittels Drahtösen befestigt werden soll:

- Das Gras mit einem gängigen Rasenmäher oder Trimmer an der Verlegestelle des Kabels sehr kurz schneiden. Dadurch wird es leichter, das Kabel in unmittelbarer Bodennähe zu verlegen. Somit sinkt das Risiko, dass das Kabel vom Mäher beschädigt wird.
- Verlegen Sie das Begrenzungskabel in Bodennähe und bringen Sie die Ösen dicht nebeneinander an (mit einem Zwischenraum von ungefähr 75 cm). Das Kabel muss überall dicht am Boden liegen, damit es nicht abgeschnitten wird, bevor die Graswurzeln darüber gewachsen sind.
- Schlagen Sie die Ösen mit einem Hammer in den Boden ein. Drahtösen vorsichtig einschlagen und darauf achten, dass das Kabel nicht zu sehr gespannt ist. Vermeiden Sie eine Kabelverlegung mit spitzen Knicken.

Wenn das Begrenzungskabel eingegraben werden soll:

- Stellen Sie sicher, dass das Begrenzungskabel in einer Bodentiefe von 1 bis 20 cm verlegt wird.

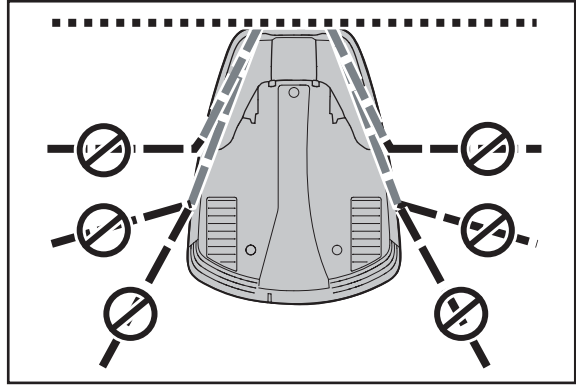
Das Begrenzungskabel darf sich auf dem Weg von oder zu einer Insel nicht überkreuzen.



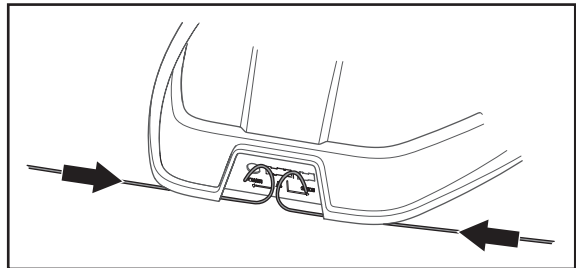
3. INSTALLATION

Verlegung des Begrenzungskabels zur Ladestation

Das Begrenzungskabel muss vollständig außerhalb der Ladestation verlegt werden. Wird das Begrenzungskabel auf andere Weise verlegt, kann Automower® 305 die Ladestation u. U. nur schwer finden.



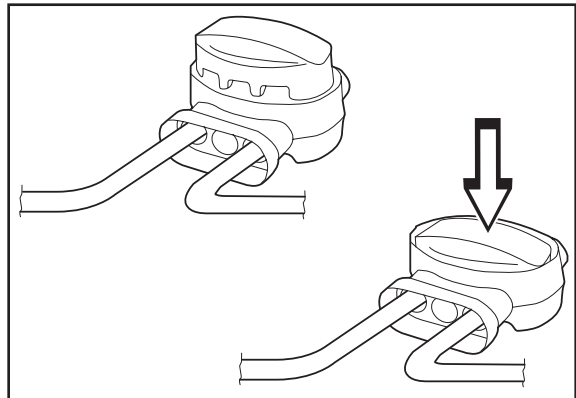
Beim Anschluss an die Ladestation muss das rechte Ende des Begrenzungskabels an den rechten Anschluss und das linke Kabelende an den linken Anschluss angeschlossen werden.



Verlängerung des Begrenzungskabels

Reicht das Begrenzungskabel nicht aus und muss verlängert werden: Lötfreien Originalverbinder verwenden. Er ist wasserdicht und sorgt für eine sichere elektrische Verbindung.

Zum Verlängern: Beide Kabelenden in den Verbinder einführen. Dann den Knopf auf der Oberseite des Verbinders herunterdrücken. Verwenden Sie eine Zange o. Ä., da sich der Knopf auf dem Verbinder mit den Fingern nur schwer eindrücken lässt.



WICHTIGE INFORMATION

Verzwirbelte Kabelenden oder eine mit Isolierband isolierte Schraubklemme sind keine zulässige Verbindung. Die Bodenfeuchtigkeit lässt die Leiter oxidieren, und nach kurzer Zeit führt dies zu einer Unterbrechung des Kreises.

3. INSTALLATION

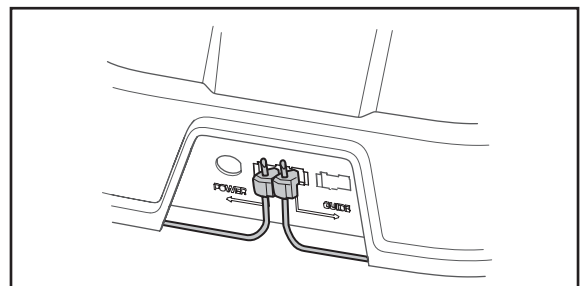
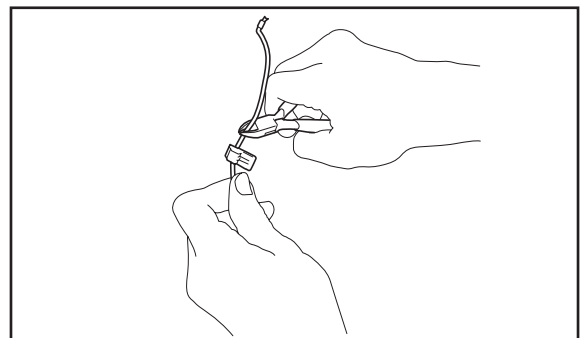
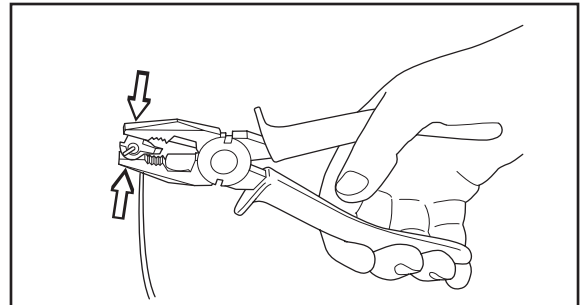
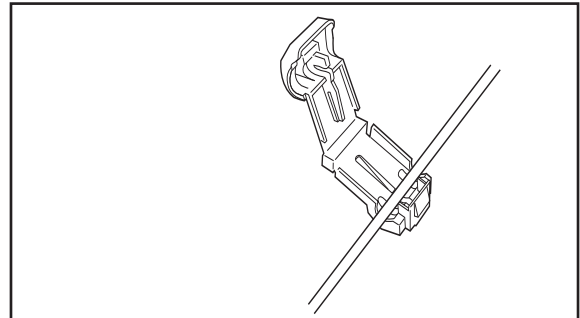
3.5 Anschluss des Begrenzungskabels

Das Begrenzungskabel an die Ladestation anschließen:

WICHTIGE INFORMATION

Das Begrenzungskabel darf beim Anschließen an die Ladestation nicht verkreuzt werden. Daher muss das rechte Kabelende an den rechten Kontakt an der Ladestation angeschlossen werden und umgekehrt.

1. Die Kabelenden in die Kontaktklemmen legen:
 - Kontaktklemme öffnen.
 - Das Kabel in die Einbuchtung der Kontaktklemme legen.
2. Die Kontaktklemmen mit einer Zange zusammendrücken. Drücken, bis ein Klicken zu hören ist.
3. Überstehendes Begrenzungskabel abschneiden. 1-2 cm oberhalb der jeweiligen Kontaktklemme abschneiden.
4. Drücken Sie die Kontaktklemmen an den mit A gekennzeichneten Kontaktstiften an der Ladestation fest.



WICHTIGE INFORMATION

Die rechte Kontaktklemme muss an den rechten Kontaktstift an der Ladestation angeschlossen werden und umgekehrt.

3. INSTALLATION

3.6 Installation des Suchkabels

Der Leitdraht ist ein Kabel, das von der Ladestation aus zu einem entlegenen Teil des Arbeitsbereichs oder durch eine schmale Passage verlegt und dann mit dem Begrenzungskabel verbunden wird. Für Begrenzungskabel und Leitdraht wird dieselbe Kabelrolle verwendet.

Der Leitdraht kann wie das Begrenzungskabel mit Drahtösen im Boden verankert oder eingegraben werden.

Mithilfe des Leitdrahts findet Automower® 305 den Weg zurück zur Ladestation. Der Leitdraht führt den Mäher jedoch auch von der Ladestation zu entlegenen Flächen des Arbeitsbereichs. Weitere Informationen zur *Fernstart*-Funktion finden Sie unter *6.4 Installation (2)*.

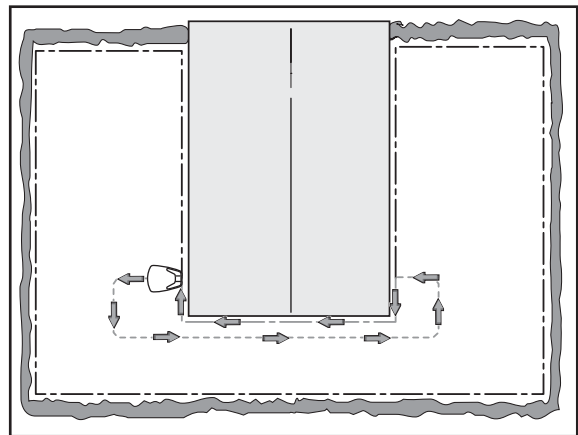
Verlegung und Anschluss des Suchkabels

1. Kontrollieren Sie, ob die Ladestation optimal positioniert ist.

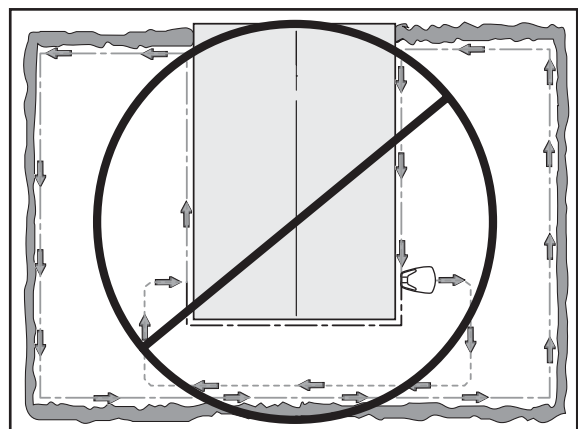
Das Suchkabel und der Teil des Begrenzungskabels, der zur Ladestation zurückverläuft, wird als Suchschleife bezeichnet. Der Strom in der Suchschleife fließt stets nach links in den Anschluss zwischen Such- und Begrenzungskabel.

Die Abbildung zeigt eine Suchschleife.

Die Abbildung ist darüber hinaus ein gutes Beispiel für eine optimale Aufstellung der Ladestation, bei der eine möglichst kurze Suchschleife vorliegt.

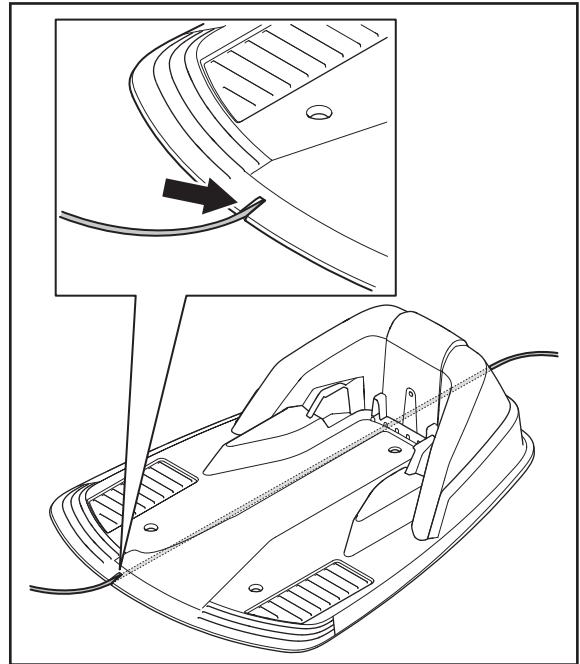


Bei einer Suchkabellänge über 250 m wird es für den Mäher unter Umständen schwer, dem Kabel zu folgen. Dies variiert je nach Aussehen von Garten und Installation.

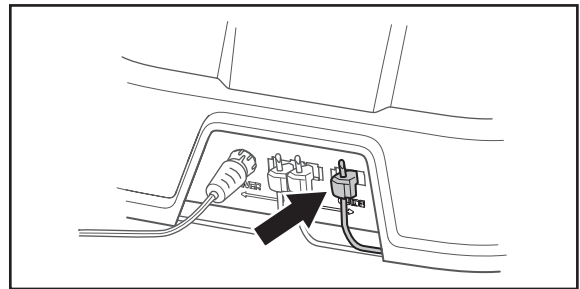


3. INSTALLATION

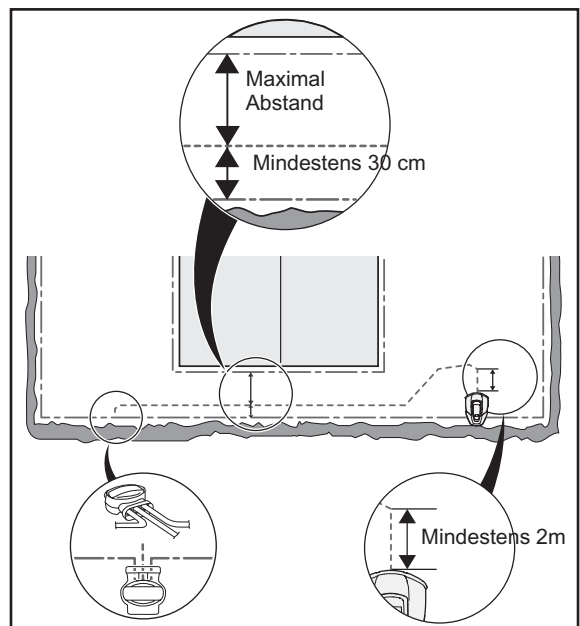
- Das Kabel durch die Öffnung an der Unterseite der Ladeplatte ziehen.



- Einen Verbinder am Leitdraht befestigen. An den Kontaktstift an der Ladestation anschließen, der mit „guide“ gekennzeichnet ist.



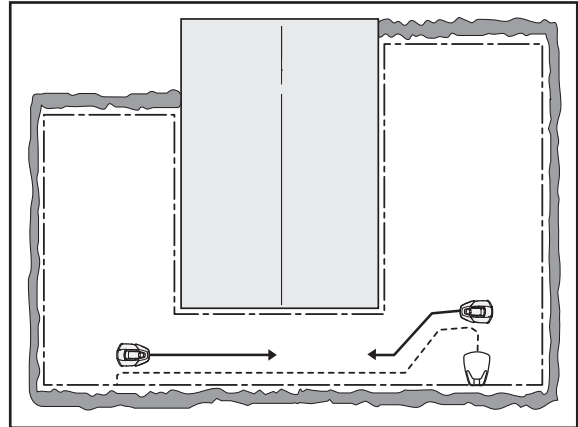
- Ziehen Sie das Suchkabel mindestens 2 m gerade von der Vorderkante der Ladeplatte heraus.



3. INSTALLATION

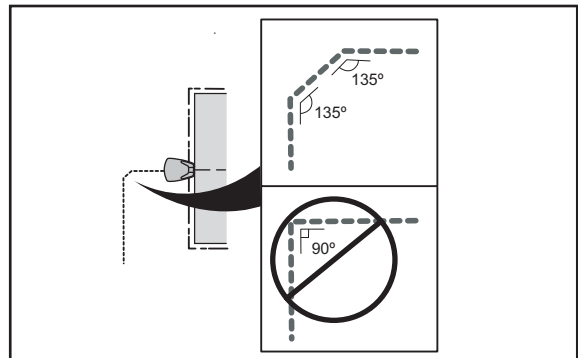
Wenn der Leitdraht in einer Passage verlegt werden muss:

Automower® 305 folgt dem Suchkabel auf dem Weg von und zur Ladestation auf derselben Kableseite. Demnach liegt auf dem Weg zur Ladestation das Suchkabel auf der rechten Mäherseite und auf dem Weg von der Ladestation auf der linken Mäherseite. In der Passage muss das Suchkabel so verlegt werden, dass der Mäher so viel Bewegungsfreiheit wie möglich besitzt. Der Abstand zwischen Begrenzungskabel und Suchkabel muss jedoch mindestens 30 cm betragen (siehe Abbildung oben).



Vermeiden Sie eine Kabelverlegung mit spitzen Winkeln. Dadurch kann der Mäher möglicherweise nur schwer dem Suchkabel folgen.

5. Verlegen Sie das Suchkabel zur der Position am Begrenzungskabel, an der der Anschluss erfolgen soll.
6. Heben Sie das Begrenzungskabel an. Das Begrenzungskabel z. B. mit einer Kneifzange abschneiden.



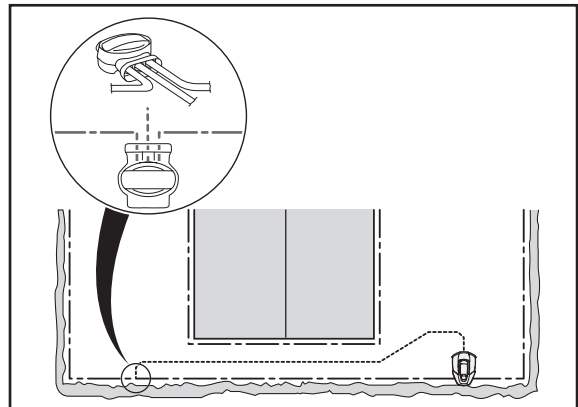
7. Verbinden Sie Such- und Begrenzungskabel mit einem Verbinder.

Die Enden des Begrenzungskabels in das rechte bzw. linke Loch des Verbinders schieben.

Das Ende des Suchkabels in das mittlere Loch einführen.

Den Knopf auf dem Verbinder mit einer Zange vollständig eindrücken.

8. Die Verbindungsstelle mit Ösen im Rasen verankern bzw. eingraben.



WICHTIGE INFORMATION

Die Funktion des Suchkabels variiert je nach Beschaffenheit des Arbeitsbereichs. Daher empfiehlt es sich, die Installation mithilfe der Funktion *Test Schleife IN (2-3-1)* zu überprüfen.

WICHTIGE INFORMATION

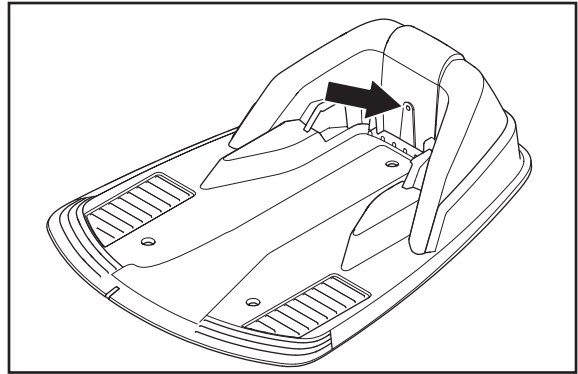
Der Leitdraht darf das Begrenzungskabel nicht kreuzen, z. B. ein zu einer Insel verlegtes Begrenzungskabel.

3. INSTALLATION

3.7 Überprüfung der Installation

Schleifensignal anhand der LED-Anzeigen an der Ladestation prüfen.

- Grünes Dauerlicht = gute Signale.
- Blaues Blinklicht = Störung im Begrenzungskabel, kein Signal
- Gelbes Blinklicht = Störung im Leitdraht, kein Leitsignal
- Rotes Blinklicht = Störung in der Antennenplatte der Ladestation, kein Fernsignal verfügbar. Der Fehler sollte von einem autorisierten Händler behoben werden.
- Blaues Dauerlicht = schwaches Signal. Dies kann darauf zurückzuführen sein, dass das Begrenzungskabel über 250 m lang oder beschädigt ist. Dies ist kein Problem, wenn der Mäher trotzdem funktioniert.
- Rotes Dauerlicht = Fehler in einer Leiterplatte in der Ladestation. Der Fehler sollte von einem autorisierten Händler behoben werden.



3.8 Anschluss von Automower® 305 an die Ladestation

1. Hauptschalter in Position 1 stellen.
2. Automower® 305 in die Ladestation setzen.
3. Durch Drücken der **STOP**-Taste die Abdeckung der Bedientafel öffnen.

Wird Automower® 305 zum ersten Mal gestartet, beginnt eine Anlaufsequenz. Folgendes muss angegeben werden:

- Sprache
- Uhrzeitformat
- Korrekte Uhrzeit
- Datumsformat
- Datum
- Vierziffriger PIN-Code. Alle Kombinationen außer 0000 sind möglich.

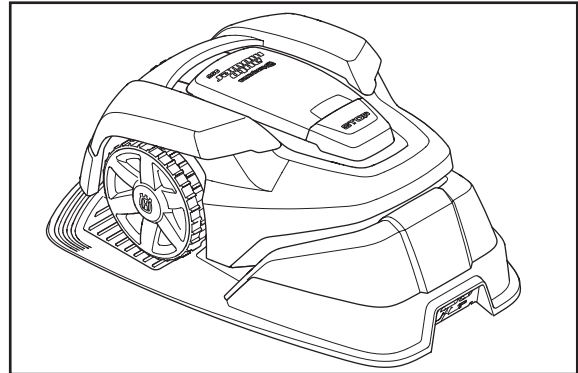
4. BESTIMMUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH

4. Bestimmungsgemässer Gebrauch

4.1 Laden der leeren Batterie

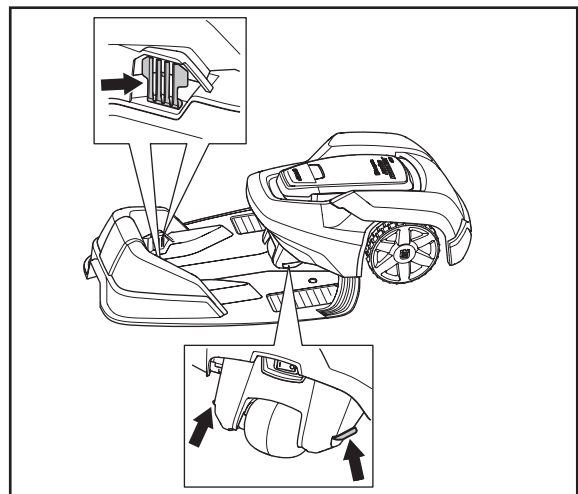
Ist Husqvarna Automower® 305 neu oder wurde er längere Zeit nicht benutzt, ist die Batterie leer und muss vor dem Start aufgeladen werden. Das Aufladen dauert ca. 2 Stunden.

1. Hauptschalter in Position 1 stellen.
2. Automower® 305 in die Ladestation setzen. Den Mäher so weit wie möglich einschieben.



Ein guter Kontakt entsteht, wenn beide Ladebleche des Mähers mittig an den Kontaktblechen der Ladestation anliegen.

3. Abdeckung der Bedientafel öffnen. Das Display zeigt die Meldung an, dass der Ladevorgang läuft.



WARNUNG

Die Sicherheitsvorschriften vor dem Start von Automower® 305 aufmerksam durchlesen.



WARNUNG

Von den rotierenden Messern stets einen Sicherheitsabstand einhalten. Bei laufendem Motor niemals Hände oder Füße in die Nähe des Gehäuses oder gar darunter halten.



4. BESTIMMUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH

4.2 Verwendung des Timers

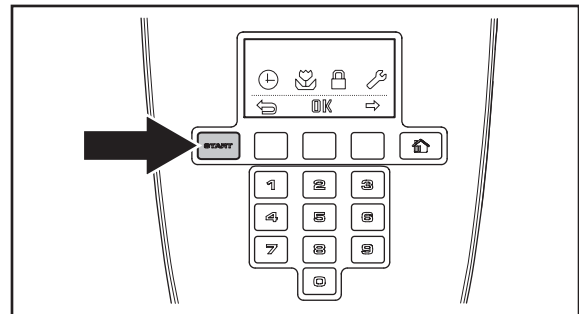
Für ein optimales Mähergebnis das Gras nicht zu viel mähen. Die Timerfunktion verwenden (siehe 6.3 *Timer* (1) auf Seite 38), um einen platten Rasen zu vermeiden und die Lebensdauer Ihres Automower® 305 zu maximieren. Beim Einstellen des Timers ist zu berücksichtigen, dass der Automower® 305 ca. 20 m² pro Stunde bearbeiten kann. Beispiel: Wenn der Arbeitsbereich 300 m² groß ist, muss der Mäher 15 Stunden am Tag betrieben werden.

Die Qualität des Grases wird verbessert, wenn es anstatt 12 Stunden täglich jeden zweiten Tag gemäht wird. Außerdem tut es dem Rasen gut, wenn er einmal im Monat mindestens drei Tage lang eine Ruhepause hat.

4.3 Starten

1. Hauptschalter in Position 1 stellen.
2. **STOP**-Taste drücken, um die Abdeckung der Bedientafel zu öffnen.
3. Geben Sie den PIN-Code ein. Die PIN-Code-Eingabeaufforderung kann deaktiviert werden. Weitere Informationen zum Diebstahlschutz finden Sie unter 6.5 *Sicherheit* (3).
4. Start-Taste drücken.
5. Abdeckung innerhalb von 10 Sekunden schließen.

Wenn der Messerteller startet, ertönen 2 Sekunden lang 5 Signaltöne.

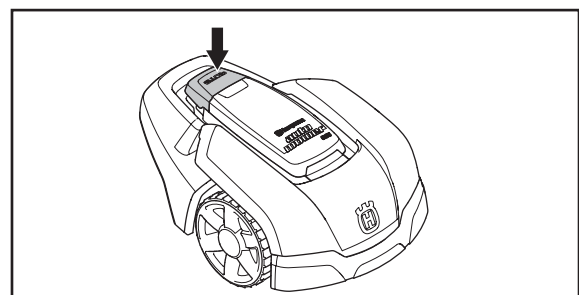


4.4 Stoppen

1. **STOP**-Taste drücken. Automower® 305 bleibt stehen, der Mähmotor wird abgeschaltet und die Abdeckung der Bedientafel öffnet sich.

Neustart

1. Start-Taste drücken.
2. Abdeckung innerhalb von 10 Sekunden schließen. Automower® 305 startet automatisch.

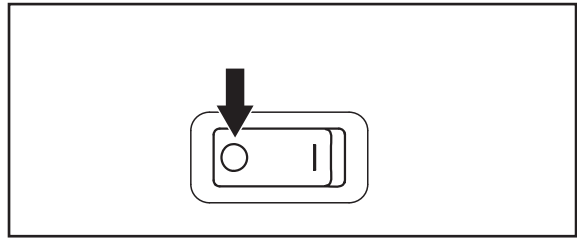


4. BESTIMMUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH

4.5 Ausschalten

1. **STOP**-Taste drücken.
2. Hauptschalter in Position 0 stellen.

Wenn Automower® 305 gewartet oder aus dem Arbeitsbereich entfernt werden muss, den Mäher immer am Hauptschalter ausschalten.



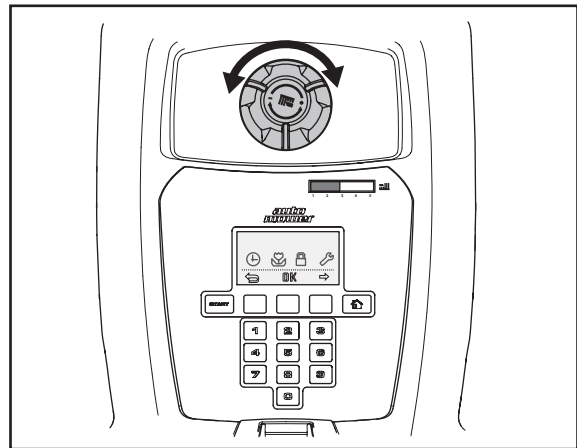
4.6 Einstellung der Schnitthöhe

Die Schnitthöhe kann von MIN (2 cm) bis MAX (5 cm) eingestellt werden.

Ist das Gras lang, wird empfohlen, Automower® 305 in der Schnitthöhe MAX beginnen zu lassen. Nachdem das Gras kürzer geworden ist, kann die Schnitthöhe allmählich gesenkt werden.

Zur Einstellung der Schnitthöhe:

1. **STOP**-Taste drücken, um den Mäher anzuhalten und die Abdeckung zu öffnen.
2. Den Schnitthöhenverstellungsknopf an die entsprechende Position drehen. Die ausgewählte Position lässt sich am orangefarbenen Balken ablesen, der durch das Fenster am Knopf zu sehen ist.
 - Gegen den Uhrzeigersinn drehen, um die Schnitthöhe zu vergrößern.
 - Im Uhrzeigersinn drehen, um die Schnitthöhe zu verringern.



5. BEDIENTAFEL

5. Bedientafel

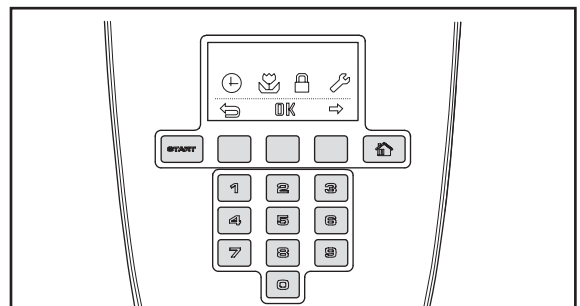
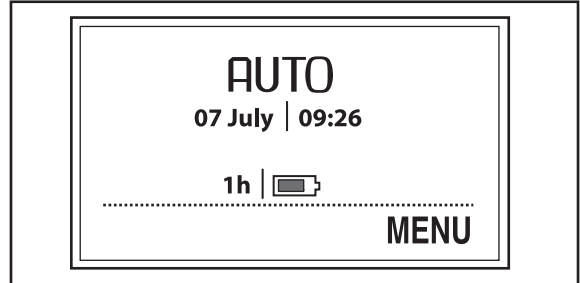
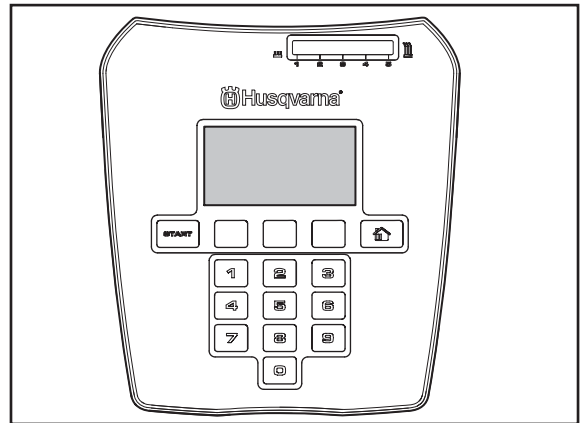
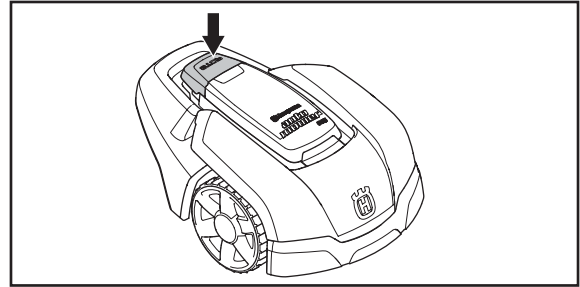
Über die Bedientafel werden alle Befehle und Einstellungen für Husqvarna Automower® 305 vorgenommen. Sämtliche Funktionen werden über eine Reihe Menüs gesteuert.

Die Bedientafel besteht aus einem Display und einer Tastatur. Alle Informationen werden auf dem Display angezeigt, und alle Eingaben werden mit den Tasten vorgenommen.

Wenn die Stop-Taste gedrückt und die Abdeckung geöffnet wurde, wird das Bedienfenster geöffnet. Uhrzeit, ausgewählter Betriebsmodus, Anzahl der Mähstunden und Batteriestatus werden angezeigt.

- Die Uhr zeigt die aktuelle Uhrzeit an.
- Das Datum zeigt den aktuellen Tag an.
- Die Anzahl der angezeigten Betriebsstunden sind die Stunden seit dem Herstellungstag, in denen Automower® 305 in Betrieb gewesen ist. Die Betriebszeit umfasst die Zeit, in der Automower® 305 Gras gemäht oder nach der Ladestation gesucht hat.
- Der Text *AUTO*, *MAN* oder *HOME* zeigt den ausgewählten Betriebsmodus an.
- Der Batteriestatus zeigt an, wie weit die Batterie noch aufgeladen ist.
- Das Uhrensymbol wird angezeigt, wenn der Timer aktiviert ist.
- Der Text *MENU* bedeutet, dass das Hauptmenü durch Drücken der Auswahltaste unter dem Text aufgerufen werden kann.

Die Tastatur besteht aus vier Tastenblöcken: Taste zur Auswahl des Betriebs, Auswahltasten, Zahlentasten und Starttaste.

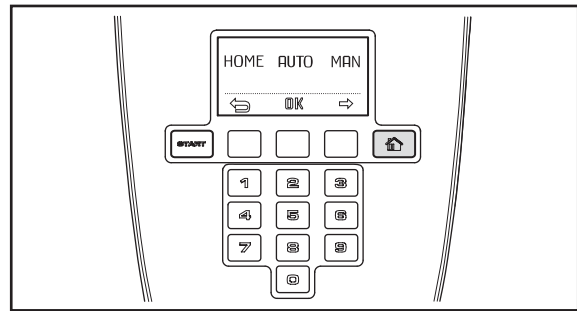


5. BEDIENTAFEL

5.1 Auswahl des Betriebs

Die Taste zur Auswahl des Betriebs ist durch ein Haus gekennzeichnet. Durch Drücken der Taste wird der ausgewählte Betriebsmodus im Display angezeigt. Durch mehrmaliges Drücken der Taste können drei unterschiedliche Betriebsmodi ausgewählt werden.

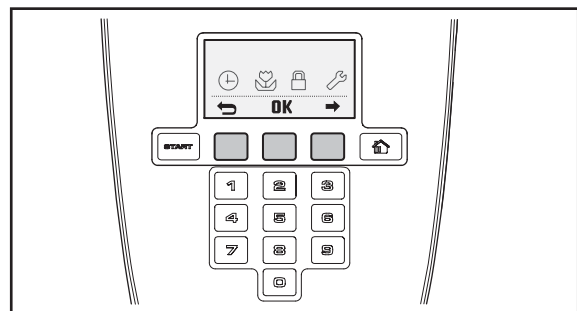
- 1. Parken:**
Schickt den Mäher zur Ladestation. Der Betriebsmodus bleibt aktiv, bis ein anderer ausgewählt wird. Der Text *Home* wird im Bedienfenster angezeigt. Wenn die Batterie vollständig aufgeladen ist, bleibt der Mäher in der Ladestation.
- 2. Auto:**
Der standardmäßige automatische Betriebsmodus, bei dem Automower® 305 automatisch mäht und auflädt.
- 3. MAN:**
Wird *MAN* gewählt und der Mäher gestartet, wenn er sich auf dem Rasen befindet, mäht er, bis die Batterie leer ist. Danach stoppt er und zeigt die Meldung „Benötigt manuelles Laden“ an. Der Mäher muss dann von Hand zur Ladestation gebracht und nach dem Laden von Hand gestartet werden. Wird *MAN* gewählt und der Mäher gestartet, wenn er sich in der Ladestation befindet, lädt er vollständig auf, fährt ca. 20 cm und bleibt stehen. Beim Mähen von Nebenflächen ist die Betriebsart *MAN* zu wählen. Dadurch sucht Automower® 305 nie nach der Ladestation, sondern mäht so lange, bis die Batterie leer ist.



5.2 Auswahlkosten

Die drei Auswahlkosten bieten verschiedene Funktionen, die auch davon abhängen, wo Sie sich in der Menüstruktur befinden. Die Tastenfunktion wird ganz unten im Display angezeigt.

Beispiel: Wenn Sie sich im Hauptmenü befinden, können Sie mit der linken Taste zurück wechseln, mit der mittleren Taste die Auswahl bestätigen und mit der rechten Taste durch das Menü blättern.

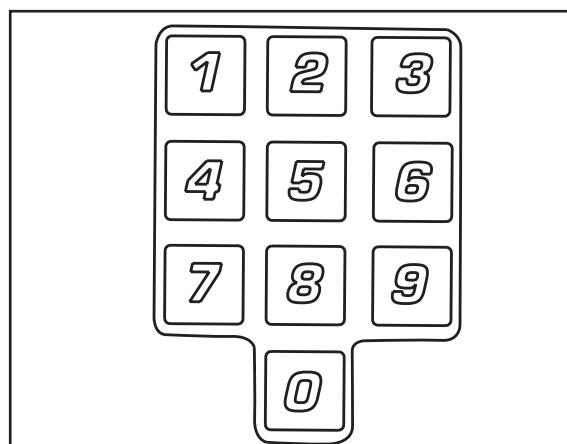


5. BEDIENTAFEL

5.3 Ziffern

Über die Zahlentasten können beispielsweise der PIN-Code oder Zeiteinstellungen eingegeben werden.

Mit den Zahlentasten kann ferner eine Zahlenkombination als Kurzwahl für verschiedene Menüs eingegeben werden. Weitere Informationen zu Zahlenkombinationen siehe *6.1 Hauptmenü*.

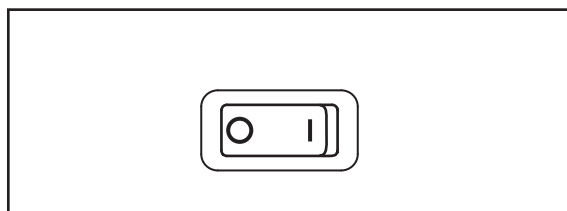


5.4 Hauptschalter

Den Hauptschalter auf 1 stellen, um Automower® 305 starten zu können.

Stellen Sie den Hauptschalter auf die Position 0, wenn der Mäher nicht verwendet wird oder Arbeiten am Messerteller ausgeführt werden müssen.

Mit dem Hauptschalter auf 0 können die Motoren des Mähers nicht starten.



6. MENÜFUNKTIONEN

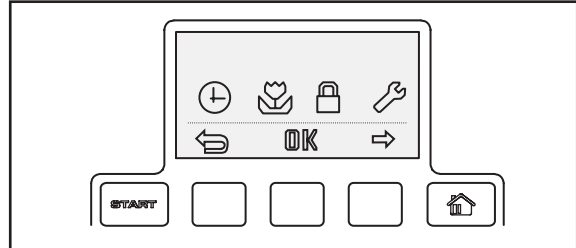
6. Menüfunktionen

6.1 Hauptmenü

Das Hauptmenü umfasst vier Auswahlmöglichkeiten:

- Timer (1)
- Installation (2)
- Sicherheit (3)
- Einstellungen (4)

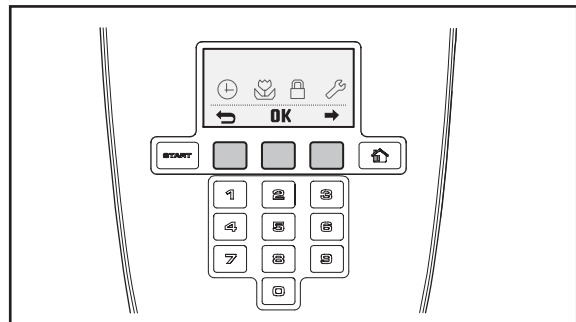
Unter jeder Auswahl sind einige Untermenüs zu finden. Über diese kann auf alle Funktionen zugegriffen werden, um an Automower® 305 Einstellungen vorzunehmen.



In den Menüs blättern

Blättern Sie mit den Auswahltasten durch das Hauptmenü und die Untermenüs. Geben Sie mit den Zahlentasten Werte und Uhrzeiten ein und bestätigen Sie jede Auswahl mit der Auswahltaste „OK“.

Drücken Sie die Auswahltaste mit dem **Zurück-Pfeil**, um zur höheren Menüebene zu wechseln, oder halten Sie die **Home**-Taste 2 Sekunden lang gedrückt, um direkt zum Hauptmenü zurückzuwechseln.



Ziffernreihe

Sie können eine Zahlenkombination als Kurzwahl für eine bestimmte Funktion verwenden.

Die erste Ziffer in der Reihe betrifft die im Hauptmenü getroffene Wahl. Die zweite Ziffer bezieht sich auf die Auswahl im ersten Untermenü usw.

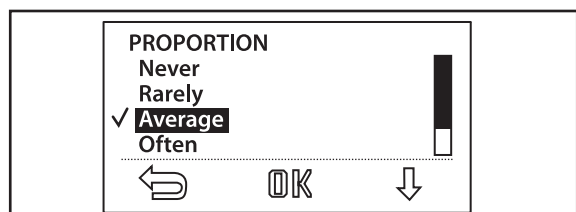
Beispiel: Drücken Sie 2 1 im Hauptmenü. Die Funktion *Korridorbreite* im Untermenü wird aufgerufen.

In den Überschriften auf den folgenden Seiten wird die jeweilige Ziffernreihe in Klammern angegeben.

Untermenüs

In einigen Untermenüs sind bestimmte Zeilen rechts mit einem Kästchen versehen. Die Markierung dieses Kästchens weist auf die gewählte Funktion hin.

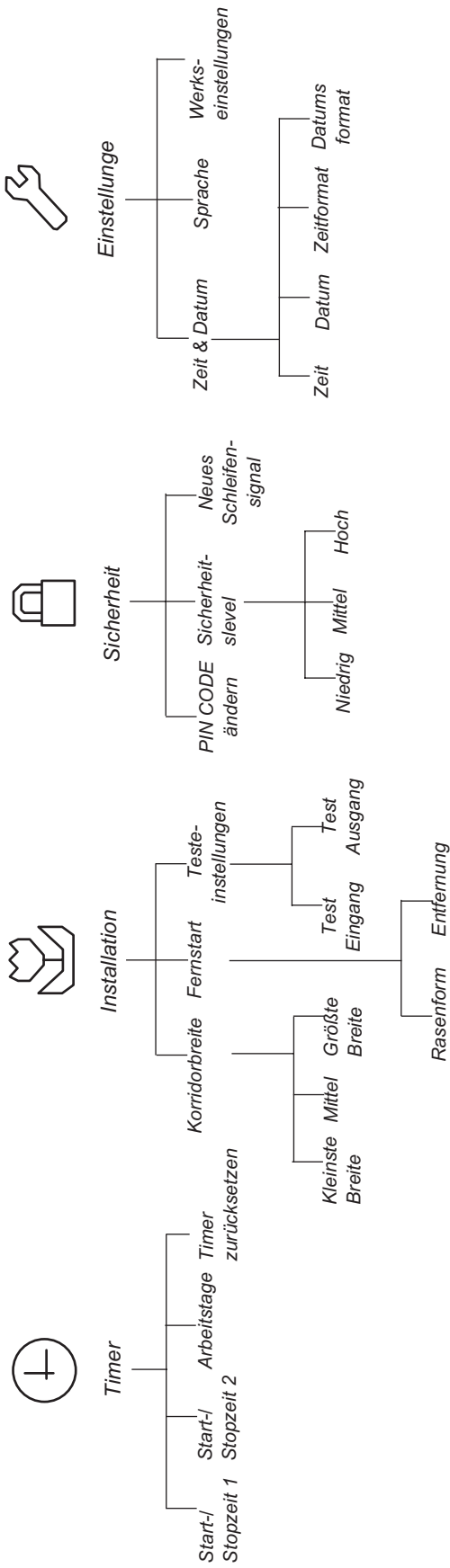
In einigen Untermenüs sind bestimmte Zeilen rechts mit Informationen versehen. Diese Information gibt an, welche Wahl in dieser Funktion getroffen wurde.



6. MENÜFUNKTIONEN

6.2 Menüstruktur

Automower® 305 Menüstruktur



6. MENÜFUNKTIONEN

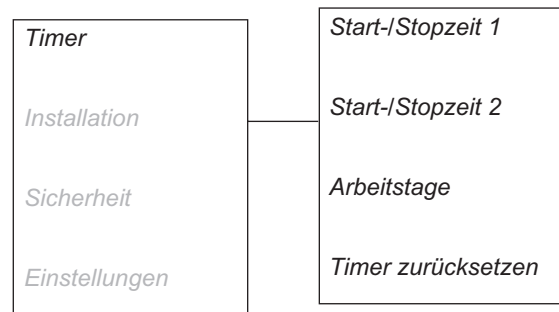
6.3 Timer (1)

Für ein optimales Mähergebnis das Gras nicht zu viel mähen. Daher ist es wichtig, die Betriebszeit mithilfe der Timer-Funktion zu begrenzen, wenn der Arbeitsbereich die Arbeitsleistung des Mähers unterschreitet. Wenn Automower® 305 zu viel mäht, kann das Gras plattgetreten aussehen. Außerdem wird der Mäher unnötigem Verschleiß ausgesetzt.

Die Timer-Funktion ist auch ein ausgezeichnetes Hilfsmittel zur Steuerung, wann Automower® 305 nicht mähen soll, z. B. wenn Kinder draußen im Garten spielen.

Beim Einstellen des Timers ist zu berücksichtigen, dass der Automower® 305 ca. 20 m² pro Stunde bearbeiten kann.

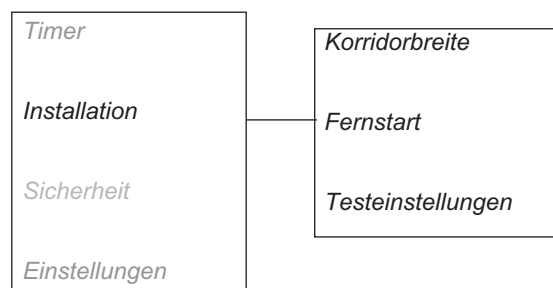
- **Start-/Stopzeit 1 (2-1)**
Zum Einstellen der Start- und Endzeiten für Betriebszeitraum 1. Alle erforderlichen Zeiten in Stunden und Minuten eingeben und **OK** drücken, um eingegebene Zeit zu bestätigen.
- **Start-/Stopzeit 2 (2-2)**
Zum Einstellen der Start- und Endzeiten für Betriebszeitraum 2. Alle erforderlichen Zeiten in Stunden und Minuten eingeben und **OK** drücken, um eingegebene Zeit zu bestätigen.
Bypass-Timer (2-1)
- **Arbeitstage (2-3)**
Zum Auswählen der Tage, an denen der Mäher betrieben werden soll. Automower® 305 arbeitet an den Tagen, die mit einem Häkchen versehen sind.
- **Timer zurücksetzen (2-4)**
Zum Schließen aller Timer und Rückstellen der Werte auf die Werkseinstellungen.



6.4 Installation (2)

Die folgenden Betriebseinstellungen sind über diese Auswahl im Hauptmenü verfügbar.

- **Korridorbreite (2-1)**
Zur Auswahl des Abstands zwischen dem Fahrweg des Mähers und dem Leitdraht, wenn sich der Mäher an diesem Kabel entlang von oder zur Ladestation bewegt.
- **Fernstart (2-2)**
Zum Steuern des Mähers, sodass er entlegene Flächen des Gartens leichter erreichen kann.
- **Testeinstellungen (2-3)**
Zum Überprüfen der obigen Einstellungen.



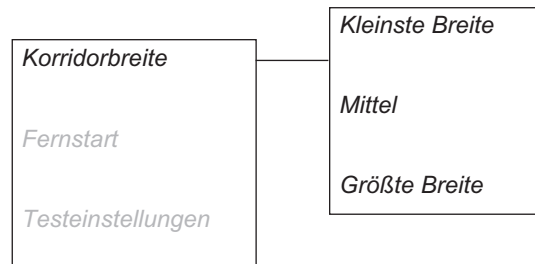
Beispiel für Garteneinstellungen finden Sie in Abschnitt 7. Beispiele für Gartenformen.

6. MENÜFUNKTIONEN

Korridorbreite (2-1)

Die Korridorbreite bestimmt den Abstand zwischen dem Fahrweg des Mähers und dem Leitdraht, wenn sich der Mäher an diesem Kabel entlang von oder zur Ladestation bewegt. Die Fläche neben dem Kabel, die der Mäher dann nutzt, wird Korridor genannt.

Automower® 305 ist standardmäßig für einen mittelbreiten Korridor eingestellt. Um das Risiko der Spurenbildung zu reduzieren, wird empfohlen, einen breiten Korridor für Arbeitsbereiche zu wählen, in denen dies möglich ist.



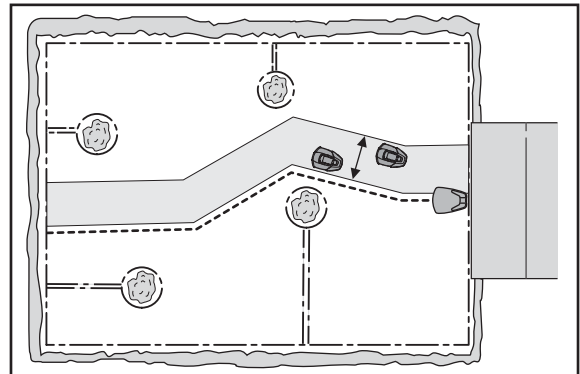
WICHTIGE INFORMATION

Immer einen möglichst breiten Korridor verwenden. Die kleinste Breiteneinstellung sollte nur verwendet werden, wenn keine der anderen Einstellungen im fraglichen Arbeitsbereich verwendet werden kann.

Größte Breite (2-1-1)

In einem breiten Korridor mäht Automower® 305 in verschiedenen Abständen zum Leitdraht.

Für einen Garten mit großen Freiflächen und ohne schmale Passagen sollte ein breiter Korridor eingestellt werden, um das Risiko von Spurenbildung zu minimieren.



Mittel (2-1-2)

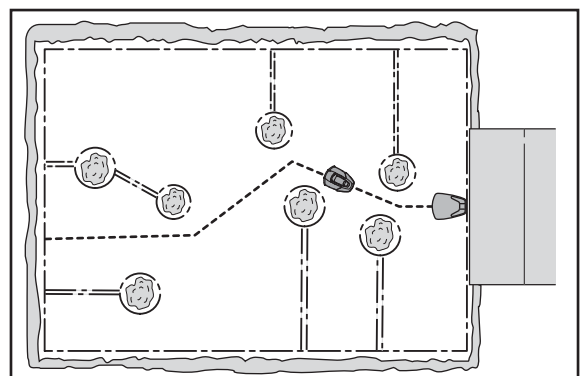
In einem mittelbreiten Korridor fährt Automower® 305 nahe am und weit entfernt vom Leitdraht, jedoch nicht so weit entfernt vom Leitdraht wie bei einem breiten Korridor.

Die Einstellung für einen mittleren Korridor sollte für einen Garten mit Hindernissen nahe am Leitdraht und/oder Passagen ausgewählt werden, die keinen breiten Korridor zulassen.

Kleinste Breite (2-1-3)

Bei einem schmalen Korridor fährt Automower® 305 gerade über den Leitdraht.

Die kleinste Breiteneinstellung wird in der Regel nicht empfohlen, kann jedoch in einem Garten mit einer oder mehreren schmalen Passagen die einzige Lösung darstellen. Bei der kleinsten Koradoreinstellung besteht ein erhöhtes Risiko der Spurenbildung entlang des Leitdrahts.



6. MENÜFUNKTIONEN

WICHTIGE INFORMATION

Der Abstand, den der Mäher zum Leitdraht hält, kann je nach Layout des Arbeitsbereichs variieren. Stellen Sie mithilfe der Funktion *Test Schleife AUS (2-3-2)* sicher, dass die breite Korridoreinstellung im fraglichen Garten verwendet werden kann.

Fernstart(2-2)

Die Funktionen in diesem Untermenü eignen sich für Situationen, in denen der Mäher gesteuert werden muss, damit er entlegene Bereiche erreichen kann. Diese Funktion eignet sich besonders bei Gärten, in denen z. B. der vordere und hintere Gartenbereich durch eine schmale Passage miteinander verbunden ist, in der die Ladestation nicht aufgestellt werden kann.

Ist diese Funktion aktiviert, folgt Automower® 305 dem Leitdraht von der Ladestation bis zum entsprechenden Bereich. Er beginnt zu mähen, wenn er diesen Bereich erreicht hat.

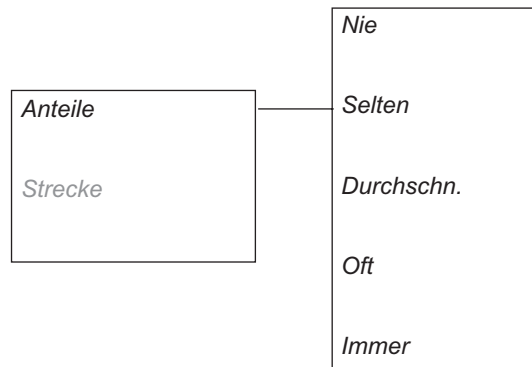
- **Anteile (2-2-1)**
Geben Sie ein, wie oft Automower® 305 beim Verlassen der Ladestation dem Leitdraht in Richtung des abgelegenen Bereichs folgen soll.

Die folgenden fünf Optionen stehen zur Auswahl:

- nie (0 %)
- selten (ca 20 %)
- Durchschn. (ca 50 %)
- oft (ca 80 %)
- immer (100 %)

In den verbleibenden Fällen verlässt der Mäher die Ladestation gemäß standardmäßiger Einstellung.

- **Strecke (2-2-2)**
Geben Sie die Meteranzahl entlang des Leitdrahts von der Ladestation bis zu der Stelle im abgelegenen Bereich an, in dem das Gerät mit dem Mähen beginnen soll.
Tipp:Nutzen Sie die Funktion *Test Schleife AUS (2-3-2)*, um die Länge der Strecke zum abgelegenen Bereich zu ermitteln. Daraufhin wird im Mäherdisplay die Streckenlänge in Metern angezeigt.



6. MENÜFUNKTIONEN

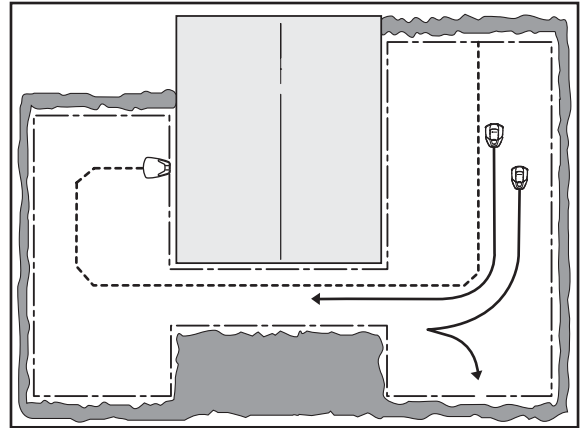
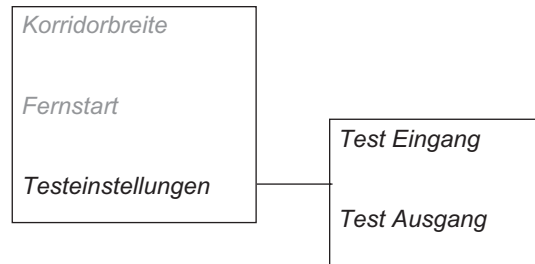
Testeinstellungen (2-3)

Im Menü *Testeinstellungen* können Sie die Einstellungen für *Fernstart*(2-2) testen und prüfen, ob die ausgewählte Korridorbreite im fraglichen Garten funktioniert.

- *Test Schleife IN* (2-3-1)
Mit der Funktion *Test Schleife IN* (2-3-1) überprüfen Sie, ob und wie Automower® 305 zur Ladestation zurückfindet.

Bei Auswahl dieser Funktion folgt der Mäher direkt dem Leitdraht. Wenn eine Passage vorhanden ist, die vom Mäher nicht durchquert werden kann, muss der Wert für die *Korridorbreite* (2-1) von der größten Breite zu mittel geändert werden. Bei Bedarf kann die Einstellung auch zur kleinsten Breite geändert werden. Die kleinste Korridoreinstellung sollte nur verwendet werden, wenn keine der anderen Einstellungen bei dieser Installation funktioniert. Wenn die Funktion *Test Eingang* aktiviert ist, fährt der Mäher im größten Abstand zum Kabel, der bei der ausgewählten Korridorbreite möglich ist.

Die Abbildung zeigt, wie Automower® 305 durch eine Passage fährt, wenn für die *Korridorbreite* die mittlere anstelle der größten Breite eingestellt ist.



Test Schleife AUS (2-3-2)

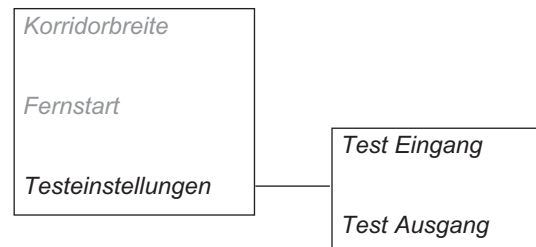
Die Funktion *Test Schleife AUS* (2-3-2) wird zum Testen von Ausfahreinstellungen und Berechnen des Abstands zwischen der Ladestation und einem abgelegenen Bereich verwendet.

So überprüfen Sie die Einstellungen für *Fernstart*(2-2):

Parken Sie den Automower® 305 in der Ladestation und wählen Sie *Test Schleife AUS* (2-3-2). Der Mäher verlässt dann umgehend die Ladestation entlang des Leitdrahts und beginnt nach der festgelegten Strecke mit dem Mähen.

So ermitteln Sie die Strecke von der Ladestation zu einem abgelegenen Bereich:

Geben Sie eine Streckenlänge an, die die tatsächliche Länge mit Sicherheit überschreitet. Die maximal mögliche Streckenlänge beträgt 500 m. Platzieren Sie Automower® 305 in der Ladestation und wählen Sie die Funktion *Test Schleife AUS* (2-3-2). Der Mäher verlässt die Ladestation sofort. Im Mäherdisplay wird beim Fahren die jeweils aktuelle Streckenlänge in m angezeigt. Halten Sie den Mäher an der gewünschten Stelle an und notieren Sie den Abstand. Geben Sie unter *Strecke* die Meteranzahl für den aktuellen Bereich ein.



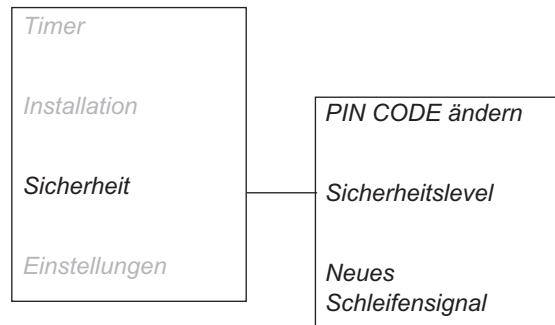
6. MENÜFUNKTIONEN

6.5 Sicherheit (3)

Über diese Auswahl können Einstellungen bezüglich der Sicherheit und der Verbindung zwischen dem Mäher und der Ladestation vorgenommen werden.

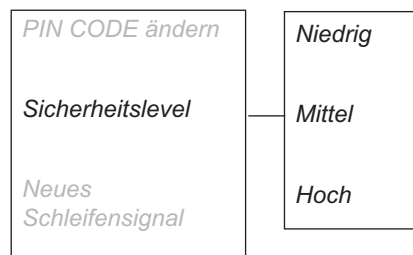
PIN CODE ändern (3-1)

Neuen PIN-Code geben eingeben und **OK** drücken. Denselben Code nochmals eingeben und mit **OK** bestätigen. Wenn der PIN-Code geändert wurde, wird im Display kurzzeitig eine Meldung angezeigt, dass der PIN-Code geändert wurde.



Sicherheitslevels 3-2)

Es stehen drei Sicherheitslevels zur Auswahl: niedrig, mittel und hoch. Bei einer niedrigen und mittleren Sicherheitsebene ist der Zugang zum Automower® 305 nicht möglich, wenn der PIN-Code nicht bekannt ist. Bei einer hohen Sicherheitsebene ertönt zusätzlich ein Warnton, wenn der korrekte PIN-Code nach einem bestimmten Zeitraum nicht eingegeben wurde.



Funktion	Niedrig	Mittel	Hoch
Zeitschloss	X	X	X
PIN-Anforderung		X	X
Alarm			X

WICHTIGE INFORMATION

Wir empfehlen, immer das hohe Sicherheitslevel zu verwenden.

- *Zeitschloss*
Diese Funktion sorgt dafür, dass Automower® 305 nach 30 Tagen ohne vorherige Eingabe des korrekten PIN-Codes nicht gestartet werden kann. Nach Ablauf dieser 30 Tage funktioniert Automower® 305 wie gewohnt, beim Öffnen der Abdeckung wird jedoch die Meldung *PIN-Code eingeben* angezeigt. Geben Sie Ihren Code erneut ein und drücken Sie **OK**.
- *PIN-Anforderung*
Diese Funktion sorgt dafür, dass Automower® 305 einen PIN-Code anfordert, wenn der Hauptschalter auf 1 gestellt und wenn die STOP-Taste gedrückt wird. Der korrekte PIN-Code muss eingegeben werden um Automower® 305 verwenden zu können.

6. MENÜFUNKTIONEN

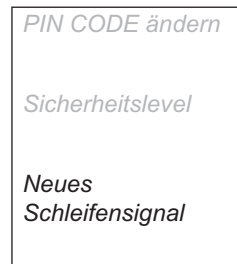
- *Alarm*

Diese Funktion sorgt dafür, dass der PIN-Code innerhalb von 10 Sekunden eingegeben werden muss, wenn die **STOP-Taste** gedrückt oder wenn der Mäher aus irgendeinem Grund hochgehoben wurde. Es ertönt ein Warnton, wenn der korrekte PIN-Code nach drei Versuchen nicht eingegeben wurde. Der Alarm kann jederzeit durch Eingeben des korrekten PIN-Codes ausgeschaltet werden.

Neues Schleifensignal (3-3)

Das Schleifensignal wird zufällig ausgewählt, um eine eindeutige Verbindung zwischen dem Mäher und der Ladestation herzustellen. In seltenen Fällen kann es vorkommen, dass ein neues Signal erzeugt werden muss, z. B. wenn zwei benachbarte Installationen ein sehr ähnliches Signal verwenden.

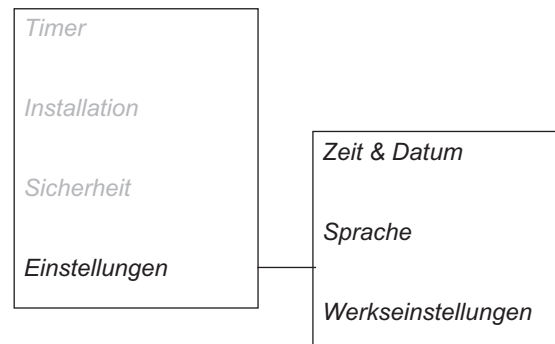
- Mäher in Ladestation parken.
- *Neues Schleifensignal* im Menü auswählen und **OK** drücken.



6.6 Einstellungen (4)

Die folgenden Betriebseinstellungen sind über diese Auswahl im Hauptmenü verfügbar.

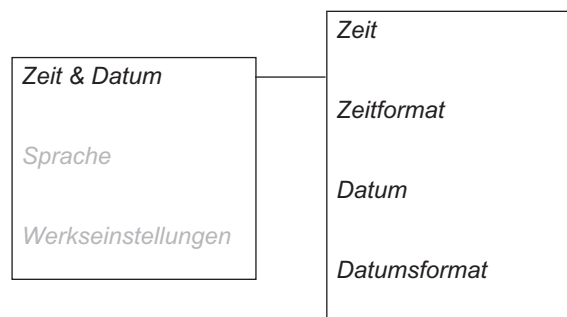
- *Zeit & Datum (4-1)*
Zum Einstellen der aktuellen Zeit und des aktuellen Datums und des erforderlichen Zeit- und Datumsformats
- *Sprache (4-2)*
Zum Auswählen der Sprache in den Menüs
- *Werkseinstellungen (4-3)*
Zum Rückstellen des Mähers auf die Werkseinstellungen



Zeit & Datum (4-1)

Mit dieser Funktion können Sie die aktuelle Zeit und das erforderliche Zeitformat im Automower® 305 einstellen.

- *Zeit (4-2-1)*
Korrekte Zeit eingeben und zum Beenden **OK** drücken.
- *Zeitformat (4-2-2)*
Cursor im erforderlichen Zeitformat platzieren: 12h 24h Zum Beenden **OK** drücken.
- *Datum (4-3-1)*
Korrekttes Datum eingeben und zum Beenden **OK** drücken.
- *Datumsformat (4-3-2)*
Den Cursor im erforderlichen Datum platzieren:
JJJJ-MM-TT (Jahr-Monat-Tag)
MM-TT-JJJJ (Monat-Tag-Jahr)
TT-MM-JJJJ (Tag-Monat-Jahr)
Zum Beenden **OK** drücken.

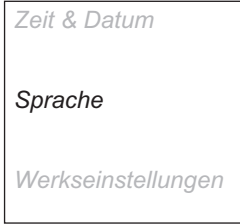


6. MENÜFUNKTIONEN

Sprache (4-2)

Sprache mit dieser Funktion einstellen.

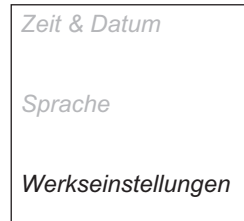
So wählen Sie die Sprache aus: Cursor auf Sprache platzieren und **OK** drücken. Den Cursor auf der erforderlichen Sprache platzieren und **OK** drücken.



Werkseinstellungen (4-2)

Mithilfe dieser Funktion können Sie Automower® 305 auf die Standardeinstellungen ab Werk zurücksetzen.

Werkseinstellungen im Menü auswählen und **OK** drücken. Korrekten PIN-Code eingeben und **OK** drücken.



7. BEISPIELE FÜR GARTENFORMEN

7. Beispiele für Gartenformen

- Vorschläge für Installationen und Einstellungen

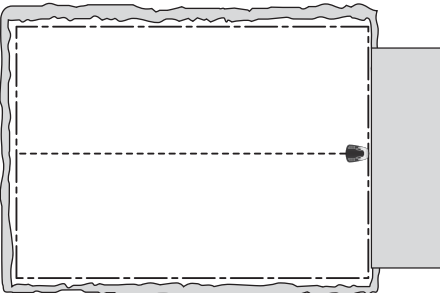
Das Verhalten des Mähers richtet sich bis zu einem gewissen Grad nach den vorgenommenen Einstellungen. Durch die Anpassung der Garteneinstellungen des Mähers entsprechend der Gartenform wird es leichter für Husqvarna Automower® 305, alle Teile des Gartens mit der gleichen Häufigkeit zu erreichen und dadurch ein perfektes Mähergebnis zu erzielen.

Unterschiedliche Gärten erfordern unterschiedliche Einstellungen. Auf den folgenden Seiten werden einige Beispiele für Gartenformen mit Installations- und Einstellungsvorschlägen beschrieben.

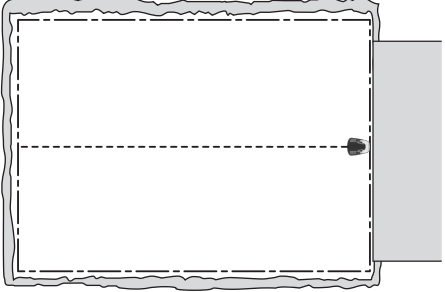
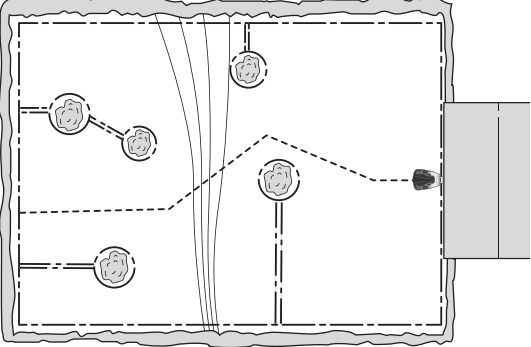
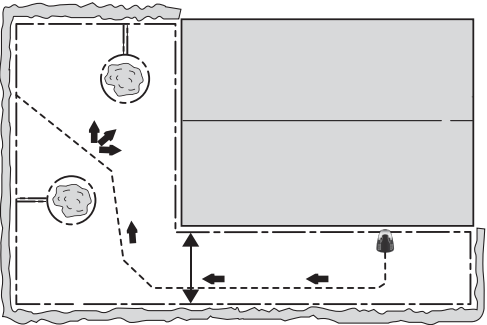
Weitere Informationen zu den unterschiedlichen Einstellungen finden Sie in Kapitel 6. *Menüfunktionen*.

WICHTIGE INFORMATION

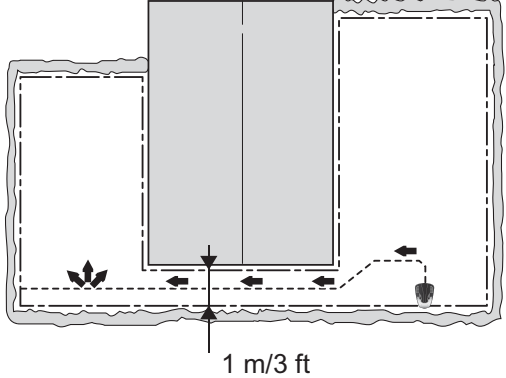
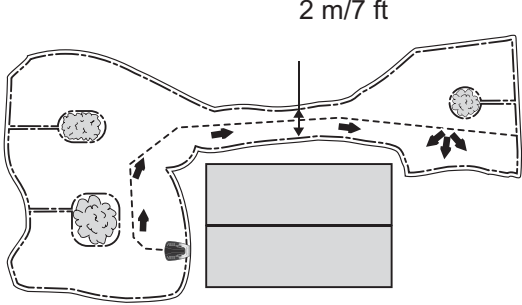
Die Grundeinstellungen von Automower® 305 sind so gewählt, dass sie sich für möglichst viele verschiedene Gartenformen eignen. Die Einstellungen brauchen daher nur geändert zu werden, wenn besondere Installationsbedingungen vorliegen, z. B. schmale Passagen.

Vorschläge für Installationen und Einstellungen	
<p>Fläche: 150 m². Freifläche.</p> <p><i>Timer</i>: Betriebszeit von 8 Std. pro Tag</p> <p><i>Korridorbreite</i>: größte Breite</p>	

7. BEISPIELE FÜR GARTENFORMEN

Vorschläge für Installationen und Einstellungen	
<p>Fläche: 500 m². Freifläche.</p> <p><i>Timer: Betriebszeit von 24 Std. pro Tag</i></p> <p><i>Korridorbreite: größte Breite</i></p>	
<p>Fläche: 500 m². Einige Inseln und ein Abhang mit 25 % Neigung entlang der Begrenzungsschleife.</p> <p><i>Timer: Betriebszeit von 24 Std. pro Tag</i></p> <p><i>Korridorbreite: größte Breite</i></p>	
<p>Fläche: 200 m². L-förmiger Garten mit Ladestation im schmalen Bereich. Umfasst einige Inseln.</p> <p><i>Timer: Betriebszeit von 10 Std. pro Tag</i></p> <p><i>Korridorbreite: größte Breite</i></p>	 <p style="text-align: center;">3 m/10ft</p>

7. BEISPIELE FÜR GARTENFORMEN

Vorschläge für Installationen und Einstellungen	
<p>Fläche: 250 m². U-förmiger Garten mit Ladestation auf einer der großen Freiflächen. In der Passage sollte ein Leitdraht verlegt werden.</p> <p><i>Timer:</i> Betriebszeit von 10 Std. pro Tag <i>Korridorbreite:</i> kleinste Breite</p>	
<p>Fläche: 150 m². Mehrere Inseln sind vorhanden.</p> <p><i>Timer:</i> Betriebszeit von 8 Std. pro Tag <i>Ausfahrtswinkel:</i> ein Sektor 90°-270° <i>Suchart:</i> Zufällig <i>Verzögerung:</i> S-Kabel 1: 4 min, S-Kabel 2: 4 min und Begrenzungskabel: 11 min. <i>Korridorbreite:</i> Mittel</p>	

8. WARTUNG

8. Wartung

Für eine bessere Betriebssicherheit und längere Lebensdauer ist Husqvarna Automower® 305 regelmäßig zu überprüfen und zu reinigen; verschlissene Teile sind bei Bedarf auszutauschen. Weitere Informationen zur Reinigung finden Sie unter *8.5 Reinigung*.

Bei der ersten Verwendung Automower® 305 sollten der Messerteller und die Messer einmal wöchentlich überprüft werden. War der Verschleiß während dieser Zeit niedrig, kann das Intervall zwischen den Kontrollen verlängert werden.

Es ist wichtig, dass der Messerteller leicht und unbehindert rotieren kann. Die Schneidkanten der Messer müssen unbeschädigt sein. Die Lebensdauer der Messer kann stark variieren und hängt u. a. ab von:

- Betriebszeit und Größe des Arbeitsbereichs
- Grasart
- Erdart
- Vorhandensein von Gegenständen wie Zapfen, Fallobst, Spielzeug, Werkzeug, Steinen, Wurzeln u. Ä.

Normal sind 2-4 Monate bei einem Betrieb auf Flächen von über 300 m² bzw. mehr auf kleineren Flächen. Informationen zum Austauschen der Messer finden Sie unter *8.8 Austausch der Messer*.

WICHTIGE INFORMATION

Der Betrieb mit stumpfen Messern führt zu einem erheblich schlechteren Mähergebnis. Das Gras wird fransig gemäht, und durch den höheren Energieverbrauch bewältigt Automower® 305 nur eine geringere Arbeitsfläche.

8.1 Batterie

Die Batterie ist wartungsfrei, hat jedoch eine begrenzte Lebensdauer von 2-4 Jahren.

Die Lebensdauer ist zum einen von der Länge der Saison abhängig und zum anderen davon, wie viele Stunden pro Tag Automower® 305 eingesetzt wird. Eine lange Saison oder viele Nutzungstunden pro Tag bedeuten, dass die Batterie in kürzeren Intervallen ausgetauscht werden muss.

WICHTIGE INFORMATION

Laden Sie die Batterie am Ende einer Saison vor der Wintereinlagerung voll auf.

8. WARTUNG

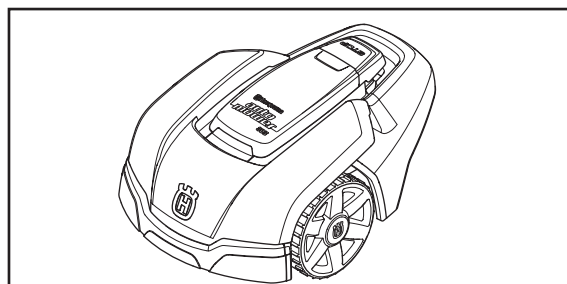
8.2 Aufbewahrung für den Winter

Automower® 305

Automower® 305 ist vor der Aufbewahrung für den Winter sorgfältig zu reinigen, siehe 8.5 *Reinigung*.

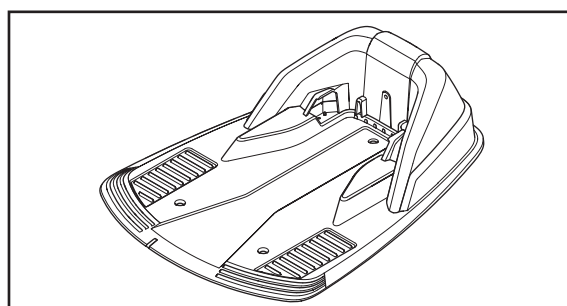
Stellen Sie den Hauptschalter auf 0.

Bewahren Sie den Mäher aufrecht stehend an einem trockenen, frostfreien Ort auf, möglichst in der Originalverpackung.



Ladestation

Ladestation und Transformator am besten im Haus aufbewahren. Das Begrenzungskabel kann in der Erde verbleiben. Die Enden des Begrenzungskabels sollten gegen Feuchtigkeit geschützt werden, z. B. indem Sie sie in eine Dose mit Fett legen.



8.3 Service

Lassen Sie vor der Einwinterung Automower® 305 eine Wartung durch Ihren Händler vornehmen. Dies ist eine wesentliche Voraussetzung, um den Mäher in gutem Zustand zu erhalten.

Die Wartung umfasst normalerweise folgende Arbeiten:

- Sorgfältige Reinigung von Gehäuse, Fahrgestell, Messerteller und allen anderen beweglichen Teilen.
- Funktionsprüfung von Mäher und den einzelnen Komponenten.
- Kontrolle und ggf. Austausch der Verschleißteile wie Messer und Lager.
- Prüfung der Batteriekapazität des Mähers und ggf. Empfehlung zum Austausch.
- Im Bedarfsfall kann der Händler auch die Software des Automower® 305 aktualisieren, die u. U. neue Funktionen bietet.

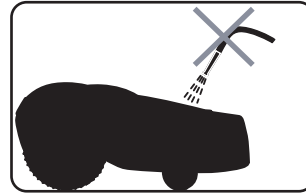
8.4 Nach der Aufbewahrung

Prüfen, ob Automower® 305, Kontakt- oder Ladebleche vor dem ersten Gebrauch gereinigt werden müssen. Sehen die Lade- oder Kontaktbleche verbrannt aus, sind sie mit feinem Schmirgelpapier zu reinigen. Ebenfalls überprüfen, dass die Uhrzeit und das Datum des Mähers korrekt sind.

8. WARTUNG

8.5 Reinigung

Halten Sie Automower® 305 stets sauber. Ein Mäher mit umfangreichen Grasansammlungen arbeitet an Abhängen deutlich schlechter. Wir empfehlen die Reinigung mit einer Bürste und einer Sprühflasche mit Wasser.

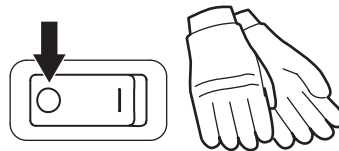


WICHTIGE INFORMATION

Zur Reinigung von Automower® 305 niemals einen Hochdruckreiniger, nicht einmal fließendes Wasser verwenden. Auf keinen Fall Lösungsmittel zur Reinigung verwenden.

Untergestell und Messerteller

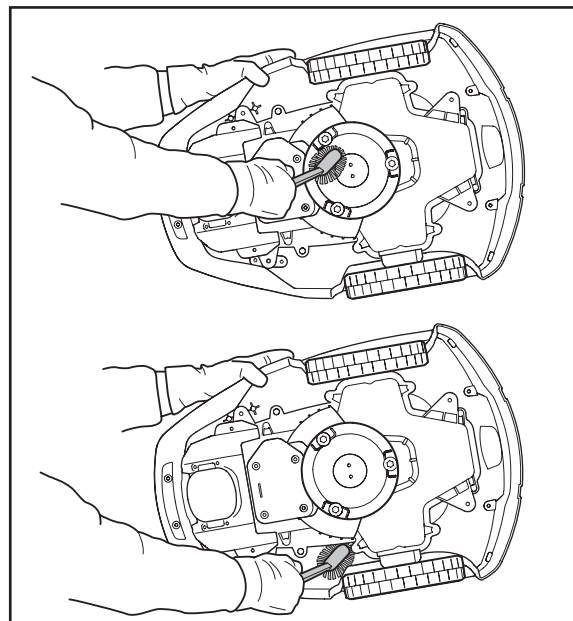
1. Hauptschalter in Position 0 stellen.
2. Schutzhandschuhe anziehen.
3. Automower® 305 auf die Seite stellen.



4. Messerteller und Untergestell z. B. mit einer Spülbürste reinigen.

Gleichzeitig prüfen, dass der Messerteller im Verhältnis zur direkt darüber liegenden Motorhalterung frei rotiert. Ebenfalls prüfen, dass die Gleitplatte im Verhältnis zum Messerteller frei rotiert.

Dringen lange Grashalme oder andere Gegenstände ein, können die Messerteller behindert werden. Auch ein geringes Abbremsen führt zu erhöhtem Energieverbrauch, kürzeren Mähzeiten und schließlich dazu, dass der Mäher eine große Rasenfläche nicht bewältigt. Für eine gründlichere Reinigung muss der Messerteller entfernt werden. Wenden Sie sich bei Bedarf an Ihren Händler.



Fahrgestell

Reinigen Sie die Unterseite des Fahrgestells. Bürsten oder trocknen Sie das Gerät mit einem feuchten Tuch ab.

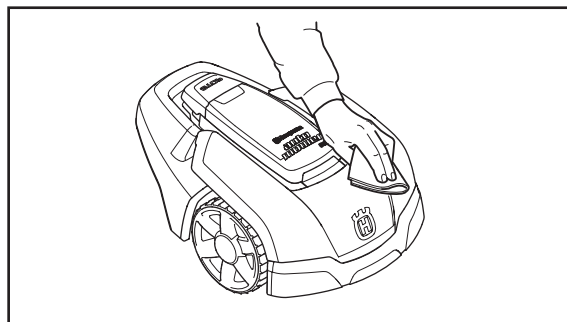
Räder

Den Bereich um die Vorder- und Hinterräder sowie um die Vorderradaufhängung reinigen.

8. WARTUNG

Gehäuse

Das Gehäuse mit einem angefeuchteten weichen Schwamm oder Lappen reinigen. Bei einem stark verschmutzten Gehäuse kann auch die Verwendung einer Seifenlösung oder eines Handpülmittels erforderlich sein.




8.6 Transport und Wegräumen

Die Maschine während des Transports sichern. Beim Transport des Automower® 305 ist äußerste Vorsicht geboten; so darf das Gerät z. B. nicht über unterschiedliche Rasenflächen geführt werden.

8.7 Im Falle eines Gewitters

Um das Risiko der Beschädigung von Komponenten im Automower® 305 zu verringern, empfehlen wir, bei Gewittergefahr alle Verbindungen zur Ladestation (Stromversorgung, Begrenzungskabel und Leitdraht) zu trennen.

8.8 Austausch der Messer



WARNUNG

Beim Austausch stets **Originalmesser und -schrauben verwenden**. Wird nur das Messer ausgetauscht und die Schraube wieder verwendet, kann die Schraube während des Mähens verschlissen werden und sich lösen. Das Messer kann dann herausschleudert werden und Verletzungen verursachen.

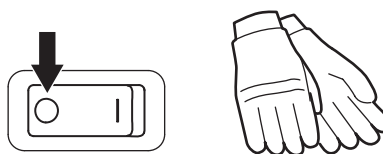
An Automower® 305 befinden sich drei an den Messerteller geschraubte Messer. Für ein ausbalanciertes Mähsystem alle drei Messer und Schrauben gleichzeitig austauschen.

Es stehen mehrere Messerausführungen mit verschiedenen Merkmalen zur Auswahl, die als Zubehör erhältlich sind. Verwenden Sie nur die von Husqvarna AB genehmigten Messer. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Händler.

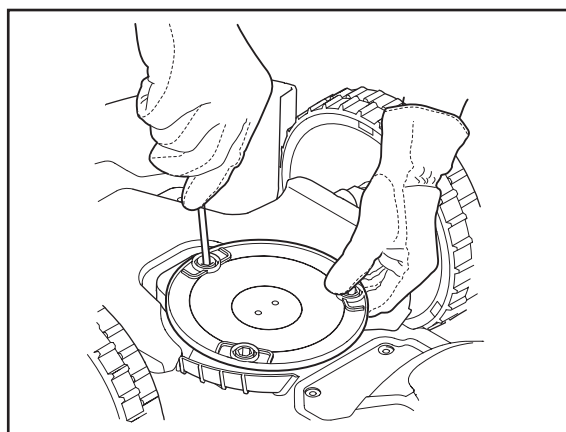
8. WARTUNG

Austausch der Messer:

1. Hauptschalter in Position 0 stellen.
2. Schutzhandschuhe anziehen.



3. Automower® 305 auf den Kopf legen.
4. Schraube lösen. Einen gewöhnlichen oder einen Kreuzschlitz-Schraubenzieher verwenden.
5. Messer und Schraube entfernen.
6. Neues Messer und neue Schraube festschrauben.



9. FEHLERSUCHE

9. Fehlersuche

9.1 Meldungen

Nachstehend folgt eine Liste der Fehlermeldungen, die auf dem Display des Husqvarna Automower® 305 angezeigt werden können. Tritt derselbe Fehler wiederholt auf, nehmen Sie Kontakt mit Ihrem Händler auf..

Meldung	Ursache	Maßnahme
<i>Linker Radmotor blockiert</i>	Gras oder andere Gegenstände haben sich um das Antriebsrad verklemmt.	Antriebsrad überprüfen und Gras oder Gegenstand entfernen.
<i>Rechter Radmotor blockiert</i>	Gras oder andere Gegenstände haben sich um das Antriebsrad verklemmt.	Antriebsrad überprüfen und Gras oder Gegenstand entfernen.
<i>Messerteller blockiert</i>	Gras oder andere Gegenstände haben sich um den Messerteller verklemmt.	Messerteller überprüfen und Gras oder Gegenstand entfernen.
	Der Messerteller liegt in einer Wasserlache.	Den Mäher wegbewegen und, wenn möglich, Wasseransammlungen im Arbeitsbereich vermeiden.
<i>Kein Schleifensignal</i>	Der Transformator ist nicht angeschlossen.	Anschluss an die Wandsteckdose überprüfen und kontrollieren, ob evtl. der Fehlerstromschutzschalter ausgelöst hat. Prüfen, ob das Niederspannungskabel an die Ladestation angeschlossen ist.
	Unterbrechung des Stromkreises des Begrenzungskabels.	LED-Signale an der Ladestation prüfen, siehe Überprüfen der Installation. Eine blinkende Diode weist auf Schäden an der Schleife hin. Kabelbruch mithilfe von wasserdichtem Originalverbinder reparieren.
	Das Begrenzungskabel ist in der falschen Richtung um eine Insel verlegt worden.	Prüfen, ob das Begrenzungskabel gemäß den Anweisungen in Kapitel 3. <i>Installation</i> korrekt verlegt worden ist.
	Die Verbindung zwischen Automower® 305 und Ladestation wurde unterbrochen.	Automower® 305 in die Ladestation stellen und über Sicherheit -> <i>Neues Schleifensignal (3-3)</i> ein neues Schleifensignal erzeugen.
	Störungen durch Metallgegenstände (Zaun, Armierung) oder vergrabene Kabel in der Nähe.	Versuchen, das Begrenzungskabel zu verlegen.
<i>Festgefahren</i>	Automower® 305 hat sich festgefahren.	Automower® 305 lösen und die Ursache für das Festfahren beheben.
	Automower® 305 fährt sich an einigen Hindernissen fest.	Prüfen, ob Hindernisse das Weiterfahren Automower® 305 erschweren.

9. FEHLERSUCHE

Meldung	Ursache	Maßnahme
<i>Ausserhalb</i>	Die Begrenzungskabelanschlüsse an der Ladestation sind verkreuzt.	Prüfen, ob das Begrenzungskabel korrekt angeschlossen ist.
	Das Begrenzungskabel liegt zu nahe am Rand des Arbeitsbereichs.	Prüfen, ob das Begrenzungskabel gemäß den Anweisungen in Kapitel 3. <i>Installation</i> korrekt verlegt worden ist.
	Der Arbeitsbereich hat ein zu starkes Gefälle.	Prüfen, ob das Begrenzungskabel gemäß den Anweisungen in Kapitel 3. <i>Installation</i> korrekt verlegt worden ist.
	Das Begrenzungskabel wurde in der falschen Richtung um eine „Insel“ herum gelegt.	Prüfen, ob das Begrenzungskabel gemäß den Anweisungen in Kapitel 3. <i>Installation</i> korrekt verlegt worden ist.
	Störungen durch Metallgegenstände (Zaun, Armierung) oder vergrabene Kabel in der Nähe.	Versuchen, das Begrenzungskabel zu verlegen.
	Der Mäher kann das Signal nur schwer von einer Automower® 305-Installation in der Nähe unterscheiden.	Den Automower® 305 in die Ladestation stellen und über <i>Sicherheit</i> -> <i>Neues Schleifensignal (3-3)</i> ein neues Schleifensignal erzeugen.
<i>Niedrige Batteriespannung</i>	Automower® 305 findet die Ladestation nicht.	Die Sucheinstellungen gemäß der Funktion <i>Korridorbreite (2-1)</i> ändern, siehe <i>6.4 Installation (2)</i> .
		Standort der Ladestation und/oder des Leitdrahts ändern.
	Die Batterie ist verbraucht.	Die erwartete Lebensdauer beträgt 2-4 Jahre. Wenden Sie sich zum Austausch der Batterie an Ihren Fachhändler.
<i>Falscher PIN-Code</i>	Falschen PIN-Code eingegeben. Drei Versuche sind erlaubt, dann wird die Tastatur 5 Minuten lang blockiert.	Korrekten PIN-Code eingeben.
<i>Schlupf bei Rad</i>	Automower® 305 hat sich festgefahren.	Mäher lösen und die Ursache für den Schlupf beheben. War feuchtes Gras die Ursache dafür, ist mit dem Mähen zu warten, bis das Gras getrocknet ist.
<i>Ladestation blockiert</i>	Der Kontakt zwischen Lade- und Kontaktblechen ist unzureichend, und Automower® 305 hat eine Reihe Ladeversuche unternommen.	Automower® 305 in die Ladestation stellen und prüfen, dass Lade- und Kontaktbleche einen guten Kontakt haben.
	Ein Gegenstand behindert Automower® 305.	Gegenstand entfernen.
<i>In Ladestation festgefahren</i>	Es befindet sich ein Hindernis im Fahrweg des Automower® 305, weswegen das Gerät die Ladestation nicht verlassen kann.	Gegenstand entfernen.
<i>Verkehrt</i>	Automower® 305 neigt sich zu stark oder ist umgekippt.	Mäher richtig herum wenden.
<i>Benötigt manuelles Laden</i>	Automower® ist auf die Betriebsart <i>MAN</i> gestellt.	Mäher in die Ladestation stellen. Das Verhalten ist normal, es sind keine Maßnahmen erforderlich.

9. FEHLERSUCHE

9.2 Symptom

Wenn Ihr Automower® 305 nicht wie erwartet funktioniert, folgen Sie den Anweisungen zur Fehlerbehebung unten. Wenn Sie die Fehlerursache dennoch nicht finden, nehmen Sie Kontakt mit Ihrem Händler auf.

Symptom	Ursache	Maßnahme
Ungleichmäßiges Mähergebnis.	Automower® 305 arbeitet zu wenige Stunden pro Tag.	Die Arbeitszeit verlängern, siehe 6.3 <i>Timer (1)</i> .
	Der Arbeitsbereich ist zu groß.	Versuchen, den Arbeitsbereich zu verkleinern, oder die Arbeitszeit verlängern, siehe 6.3 <i>Timer (1)</i> .
	Die Messer sind stumpf.	Alle Messer und Schrauben austauschen, so dass keine Unwucht entsteht.
	Zu hohes Gras im Verhältnis zur eingestellten Schnitthöhe.	Die Schnitthöhe höher einstellen und dann nach und nach senken.
	Grasschnitt sitzt an Messerteller oder Motorwelle fest.	Vergewissern Sie sich, dass sich der Messerteller frei und leicht dreht. Schrauben Sie anderenfalls den Messerteller ab und entfernen Sie Grass und Fremdkörper. Siehe 8.5 <i>Reinigung</i> .
Automower® 305 arbeitet zur falschen Zeit.	Die Uhr an Automower® 305 muss eingestellt werden.	Zeit einstellen, siehe 6.6 <i>Einstellungen (4)</i> .
	Die Start- und Stoppzeiten für das Mähen wurden falsch eingegeben.	Start- und Endzeiteinstellungen für das Mähen zurücksetzen, siehe 6.3 <i>Timer (1)</i> .
Automower® 305 vibriert.	Unwucht des Messertellers oder beschädigte Messer.	Messer und Schrauben untersuchen und bei Bedarf austauschen.
Automower® 305 bewegt sich, der Messerteller rotiert jedoch nicht.	Automower® 305 sucht nach der Ladestation.	Keine Maßnahme. Der Messerteller dreht sich nicht, wenn der Mäher nach der Ladestation sucht.
Der Mäher fährt häufiger als gewöhnlich zum Aufladen in die Ladestation.	Gras oder andere Gegenstände blockieren den Messerteller.	Messerteller entfernen und reinigen.
Sowohl Mäh- als auch Ladezeiten sind kürzer als gewöhnlich.	Bei niedrigen Temperaturen ist dieses Verhalten normal (unter 15 °C allmählich zunehmend).	Keine Maßnahme.
Automower® 305 beginnt direkt vor der Ladestation zu mähen anstatt <i>Fernstart(2-2)</i> zu verwenden.		Korridorbreite ändern.

10. TECHNISCHE DATEN

10. Technische Daten

Daten	Automower® 305
Abmessungen	
Länge	55 cm
Breite	39 cm
Höhe	25 cm
Gewicht	7 kg
Energieverbrauch	
Batterie	Spezielle Lithium-Ionen-Batterie, 18 V/1,6 Ah
Transformator	230V / 24V
Geringster Energieverbrauch bei maximalem Einsatz	9 kWh/Monat bei einem Arbeitsbereich von 500 m ²
Geräuschemissionen	
Gemessene Schallleistung	66 dB(A)
Garantierte Schallleistung	68 dB(A)
Mähen	
Mähsystem	Drei schneidende Klingen mit Gelenken
Geschwindigkeit Messermotor	3200 rpm
Stromverbrauch beim Schneiden	20 W +/- 20 %
Schnitthöhe	2-5 cm
Schnittbreite	17 cm
Arbeitsleistung	500 m ² +/- 20 %

Husqvarna AB übernimmt keine Garantie für die vollständige Kompatibilität zwischen dem Automower® 305 und anderen kabellosen Systemen wie Fernbedienungen, Sendern, im Boden verlegten elektrischen Umzäunungen von Viehweiden o. Ä.

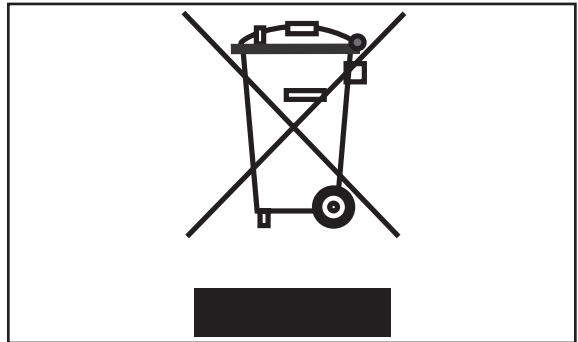
11. UMWELTINFORMATION

11. Umweltinformation

Das Symbol auf Husqvarna Automower® 305 oder der Verpackung gibt an, dass dieses Produkt nicht als Hausmüll entsorgt werden darf. Zur Entsorgung ist es stattdessen an eine entsprechende Recyclinganlage für elektrische und elektronische Geräte zu übergeben. Informationen zum Ausbau der Batterie erhalten Sie von Ihrem Händler.

Durch die umweltgerechte Entsorgung dieses Produkts tragen Sie dazu bei, potentielle Folgeschäden an der Umwelt und Gesundheitsschäden zu verhindern.

Ausführlichere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie auf Wunsch von Ihrem Stadt- oder Gemeinderat, den für die Hausmüllentsorgung zuständigen Behörden oder dem Geschäft, in dem Sie dieses Produkt gekauft haben.



12. EU-Erklärung

EU-Konformitätserklärung (nur für Europa)

Husqvarna AB, SE-561 82 Huskvarna, Schweden, versichert hiermit, dass der Roboter-Rasenmäher **Husqvarna Automower® 305** ab den Seriennummern des Baujahrs 2011 (die Jahreszahl wird im Klartext auf dem Typenschild angegeben, mitsamt einer nachfolgenden Seriennummer) den Vorschriften folgender RICHTLINIE DES RATES entspricht:

- "Maschinenrichtlinie" **2006/42/EG**.
- Richtlinie "über elektromagnetische Verträglichkeit" **2004/108/EG**, einschließlich der jetzt geltenden Nachträge. Folgende Normen wurden angewendet:
 - **EN 61000-6-3** (Störaussendung)
 - **EN 61000-6-2** und **EN 61000-6-1** (Störfestigkeit)

Huskvarna, den 1. Oktober 2010



Christer Gustavsson, Development Manager Roboter-Rasenmäher
(Bevollmächtigter Vertreter für Husqvarna AB, verantwortlich für die technische Dokumentation)

ORIGINALANWEISUNGEN

AUTOMOWER® ist ein von Husqvarna eingetragenes Warenzeichen. Copyright © 2011 HUSQVARNA. All rights reserved.